# Sallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifcher Courier.)

Politisches und für Stadt

Die Zeitung erscheint zweimal täglich 1d wird zweimal nach hier und auswärts versandt.

Mbonnements-Preis pro Ouartal bei unmittelbarer Abnahme 3 Mart 80 Bf., bei Bezug burch bie Boft 4 Mart 50 Bf.



literarisches Blatt and Land.

Infertionsgebildren für die füngelpalten Zeile gewöhnlicher – Zeilungsdicht der berun Kaum 18 Ph., im Loks-Angeler zuelhalte IS Ph., für die zweihrlige Zeile Keithoftli desse been Kaum vor den gewöhnlichen Befanntmachungen

Bern, 3. Oftober. Die internationale Konfereng gur Be-rathung bon Magragelin gur Befampfung ber Reblaus ist heute burch ben Bunbebrath Rudonnet hier eröffnet worben. Chur, 3. Oftober. Der internationale Sozialisten-tongreß ist gestern burch ben Buchbruder Conzett aus Grau-birban bier affiret werken.

bes Generalstabs chefs Ali Ni 3 am gestern mit bem Avijo "Talia" nach Expten abgereit.

London, 3. Oktober. Der beutsche Bosschafter Graf Mün ft er und ber russische Bosschafter Fürst Lodanoff sim hierber zurückgelehrt, Toornton hat sich zur Lebernahme bes enzilichen Bosschaftervostens nach Betereburg bezehen. Nach einer Methung ber "Times" aus Kalfutta bat bie inbische einer Methung ber "Times" aus Kalfutta bat bie inbische grung beschofen, bie in Chaman Kojaf stehenben Truppen zurückzuseben und die Arnison von Queeta auf ihre ursprüngliche Starte zu vermindern.

In der Expedition der hallischen Zeitung: G. Schwetickte'icher Berlag und Drud. — Für die Redaction verantwortlich: U. Schweticte in halle.

N 232.

93

eter

els. brei albe

ſiф

älfti. bbar 381. w. II.

eije ebft pör, per per pril

loete

fucht inem oräs einen übers

irth

Uung

9. frä: ind: ren

r. gernd ortet. höft. orzu-et zu Salle, Mittwoch ben 5. October. (Mit Beilagen.)

1881.

Die Bertheilung ber Turfei.

Die Vertheitung der Türkei.
Mertwirrig persolenne Sienentlöne werben von der Themse nach ber Donau gerichtet. Der von herrn Glabstone verachtenen und vertammten Aufria, welcher er dei Antritt seinen Wale die Gröfichet ber Türkei auf der Auflass der in Male die Gröfichet ber Türkei auf der Vollassenderen. Desterreich off den danach den westlich und der verprechten Türkei mit Prevesa, Salonichi, Epirus und Wacedonien erhalten. Berdenn genug für Desterreich; benn was sien im Wiesenschaft und gewänsich were, würre damit seiner Erstüllung entserenzehen.

Stellung in Europa, ein Recht barauf, daß es bei der Regelung ber vientalischen Frage in exfert Einie in Berückschigung gesogen wich.

Benn nun England die Türkei ohne Deutschland bertheilen will, wenn es sich natürlich, seiner herfommtlichen Bescheibenheit gemäß, ben Ebwentheil zuhricht, wenn es Aegybren . d. h. die Herrichaft über Affen aufpricht und bassir auf Konstantinopel und die Belgenfallen delbrieft Berzicht leisten will, so ist die Berrichaft über Affen aufpricht und bassir auf Konstantinopel und die Berrichaft über Affen aufpricht und bassir auf konstantinopel und die Berrichaft über Affen aufpricht und bassir auf eine gegearaphische Begriss wen ehemals, es bermehrt seine James- und Areugersleite nicht, um nur in Reie und Wilhelmschaften Nandwer und Revolen abhalten zu lassen, sonschaft gescheichen Gegen zurchäsehen, eine Habeldschaftliche Jutunst gebieten ihm, von seiner Macht Gebrand zu machen, wenn die Stunde ber Aussissung der Aufschland bassirer Berrächten ihm ein gewichtige gern so bald wie möglich die Beute einheimsen, weil es das Bewußtsein dar, daß zer Berrächten und der geschaften ihm ver eingelands abhängig machen put alse Deutschland der ein Interdichand bat ein Interdichand bat ein Interdichands der den Interdichands bat ein Antersche daran gelegen sein, die Sache möglicht lange hinzuziehen und zu nur dann herbeitzusühren, wenn sie sturchsfand günstig ausgalen in d.

und überbaupt bas Projelt ben Charafter bes Neives gegen Frantreich an sich trägt.
Alfo auch Frantreich bürste schwertich Neigung verspüren, sich von bem Boctliebe ber "Times" bethören zu lassen. Sollte England auf biefem Wege sien Angeben bei der Phorte ertöben wollen, wir glauben, das würde ein verzweiselt splecke Mittel England auf. So lange dieselse sich beeitt, gewissenhaft und loyal ühren Berpflickungen, die ihr vom Berliner Vertrage aufertegt worden, nach und wie der Eheilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel nur fie die Theilungsplane ber "Times" auf bie leicht absel und fie ein ben konfervation Mächten sieder Freunde und gewissische Beschungen der Verlandes hat.

### Telegraphifde Depefden.

Baden-Baden, 3. Oltober. Der Kaifer erheilte heute bem Neichstangter Jürken Gortif aloff Aubienz, zur heuti-gen Tafel hotten tie hier anweienben Witiglieber bes biplomati-chen Korps Einsabungen erbalten. Ausdmittags unternahm Se. Majeftät eine Spazierfahrt und machte eine Promenade nach dem Aupieles. Die Frau Greßberzogin und der Erdgroß-berzog von Baden haben sich heute nach karlfruße zurfückgeben. Gestern Abend sand zu Ehren Ser. Walestät eine Allumination des Promenadeplaches statt, sür beute Kene ist ein großes Fest-tongert in Aussisch genommen. Am Sonnabend wurde Baron Nethschild vom Kaiser in Attenz empfangen und zur Tasel gezogen.

gezogen.

3eff, 3. Ottober. Das Abgeordnetenhaus hom taubt
205 bon 293 Stimmen Pechy jum Präfibenten zewählt.
Paris, 3. Ottober. Die Weldung bes "Gaulois" von dem Ausbruch eines Aufstandes in Metka wir seitens der hiefigen türlischen Botschaft formell für unbegründet erklätt.

### Der Sofin des Cherwirths.

Rriminal - Rovelle von Rarl Zaftro w.

mit stillem Lächeln betrachtete. "Ja, ja! es wird so sein, wie ich benke... und nun vorwärts!"
Er wante sich raich juridt und sieg wieder in ben Bagen. Kroll hatte ihn mit einiger Ungebuld erwartet. Er hieb wader auf die Pferte ein, und mächige Stanbwolten emporwirbeind, rollte kas Gefährt auf bem samigen Bege bahin.

rollte bas Gefährt auf bem sandigen Wege bahin. Balb traten die leinen häufer, welche die Borstadt bildeten, aus dem grünen Rahmen der bahinet ve findlichen Bartanlagen beraus. Der Wagen rassellete auf holpriges Seteinpsiafier und ihomente turz vor dem Thoe inflie ab, um dem Bahnhof zu erreichen, der mit seinen möchtigen Lesdomeisischernsteinen und massieuen Gebäuden schon von fern sichtbar war.
Ein turzer Rud der Ziggel und der Wagen hielt an. Der Kommissariering dies aus und trat in die Palle, wo am Billeischafter ein junger Mann von saum amanig aberen amtirte.
Busätlig waren gerade feine Passigiere an der Kasse.
"Buten Tag, herr Sternberg", grüßte der junge Mensich,
als Bener herzitrat. "Wolsen Sie eine fleine Erholungsreise
machen?"

magen ?"
"3ch habe gegenwärtig an andere Dinge zu benten," erwiberte ber Kommissarius lächelnd, die Erholungstreisen kommen erst, wenn die Dienstreisen vorfiber sin. Apropos! wie viel Bildete haben Sie hente früh zu bem nach Stettin abzehenden Zuge verlauft?"
"Biergehn! 'autete die Anwort bes Expedienten nach turgem Besinnen.

gem Befinnen.
"Ich weiß, Sie tennen fast sämmtliche Einwohner ber Stadt." suhr ber Kriminalbeamte sort, "Sie werben mir daßer angeben sonnen, do Sie unter bielen vierzeßen Personen einge Krembe wahrzenommen gaben?"
Der junge Eisenbahnbeamte bachte einen Angenblich auch Millertingel." bestätigte er dann. "o, ich habe sier Gesticker ein sabelbastes Gesächtniß. Sehen Sie, unter ben vierzehn Kallagieren ber Frühzuges bestanden sich sint, der mit guten Gewissen aus den Gemenken den der den Gewissen aus Bohlgemertt,

sie mögen sich einige Zeit in hiesiger Stadt aufgehalten haben, allein fremd waren sie, das kann ich bestimmt behaupten."
"Können Sie mir die Personen einigermaßen beschreiben?"
"Der erste Passigaier war ein alter diere Pern mit schwammigem Antlig, offenbar ein Biehhändler. Der zweite war ein inzen ein gener Speise von den fan fan bagerer Spießbürger, ohne besonbere Tengelchen. Dann kam ein junger Gunger, ausschehen wie eine Frisensburger, welche ein ebenso niedliche junge Dame in überaus fostbarer Toliette um Arm sichte, ein junges Chepaar, bester Gernaberg, das allbier Ruhestation gemacht hat ... auf der hochzeitsreise nach Kopenhagen oder Stochsolm begriffen ... woh dem, ber's so daben kann! Ach, wenn ich person der est so gestellt war, daß ich sein ich peiscathen und reisen könnte."

ich heirathen und reisen könnte." Serson noch nicht geschiert!"
unterbrach Eernerg ungebultig ten eifrigen Schwäher.
"Ja, die fünfte Berson, mein bester herr Sternberg,
seben Sie, auf die habe ich nicht sonderlich Acht gegeben, benn
meine gange Unsprettle in von burch des interssans Leibesärchen in Anspruch genommen, welches furz vorher zwei Biletes erster Klasse nach Settlin gelöft hatte und harmlos plaubernd in ber halle auf und ab schrift. Ich jang Ihnen, biefe
junge Danne — bies Gemessen bei ber bewegungen, biefe
geinheit in bem gangen Mir hatte geradept etwas Weberrichises.
"Bar ber fünste Bassagier ein herr ober eine Dame?"
forschie ber Kriminalbeamte glüßend der Erregung.
"Eine Dame, eine alte Schadtet, bodfrisstr und aufge-

forschie ber Kriminalbeamte glüßend vor Erregung.
"Eine Dame, eine alte Schocktel, hochfriffirt und aufgeputt wie ein Schaf, das zur Pfingsparate gesührt werben foll! harte ausbrucktofe, widrig Ligg, so viel weiß ich noch." "Wie sang ihre Stimme? Wie war für Erreturer?" "Bo- 16— aber was soll is Ihnen sagen, herr Sernberg, sie vor wie alle Krauen, die ihre Vierzig auf bem Rücken, dach "Ihnen haben. Ich hart gestellt gestel

mationen, Broschüren und nicht unbedeutende Mengen von Explo-sionsstoffen in das Innere des Reiches zu schaffen. Seitbem wurden icharfe Maßregeln zur Ueberwachung des Imports zur des von westeuropäischen Jöfen ber angeschnet. Der Janbel wurde großen Plackerien ausgesetzt und der Bertebr sehr er-

beiter zu einanter insomirt und bas Resultat ihrer Beobachtung nehft Berschiegen zur Möhlich böbern Drei unterbritet haben. Man hofft, dies würde in zwei Monaten geschehen sein. Echweden-Norwegen. Am 2. d. wurde in Stock of un anlässich des Einzuges des Fron prin zist ich en Pa ares in der Schoskriche ein seierliches Tevenm abgebaten. Die glänzendie Gesellschaft füllt die Kanne der Kreic. Der Gottestient in der schwedigen Hoffen der kieden erregte inmitten der seinlichen Hoffen der keine der erregte inmitten der seiligen Hoffen der Wendellschaft der Verlagen und kanne der kieden kanne der kieden erregte inmitten der seiligen. Anahmitags um 4 Uhr sand der Kreichtung der kieden kanne der kieden kieden kieden kieden der kieden kie

Tinochtimme eines der antirenden Geistlichen. Vachmittags um 4 Uhr sam die Gala-Umfahrt in zwölf vierspännigen Equipagen statt, wobei das Königsbaar und das kronprinztige überall enthyslästlich ven den starten Volksmassen den einen gleichen Jubel wie dei deskemassen die atzielen Jubel wie dei diesem Einzuge nicht erlecht. Am 3. d. Kombe sinnet hofelast sinet der Gall statt. Die Deutsichen in vocksolien betheitigten sich an den ven Feltsichkeiten in dervorragender Weise und waren auch vielfach Gegensten derzischen Volksiehen Volksiehe — sind schwer frant, Borromeo, Woretti und Ledochowstt. Des Legteren Derzfrantseit hat sie the r slavischen Bilgersahrt große Bortschrie gemacht. Moretti ist ein Hilliger, Borromeo einer ber Kartinäle, die in Kom durch isten Ledonswahrel großen Amsteg gaden. Ar sehe öffentlich mit Fran Bomponi, einer Schwester bes Hjarrers von San Wocco. Bins IX. psiegte of berzisch wie die könntener der siegen, alse er als geworden, stellte sich Vorromeo an die Spiege der Gesellschaft ber fatholischen Mitselfen und bei die politischen Intriguen ber Reak-innkra ann Talien. ionare gegen Stalien.

Deutsches Neich. Berlin, den 3. October. See. Majestat ber König haben geruht: bem Schullehrer Drubhaubt zu Susch ben Abter ber Inhaber bes foniglichen Daub-Orrens von Hohengeltern zu verleihen. — See Najestat ber Ka if er haben im Namen bes Reichs ben Kaufmann Bornhorft in Maracaibo zum Konsut baselbst gu ernennen gerubt

"Bester Sternberg!" rief ber Kasstre ihm nach, "ich er-warte Sie heute Abend zu einer Partie Billard im Riepert'schen Restaurant vor bem Königethor. Und roch Gimes! Ich weich, lieber Freum, Sie sind auf ver Sagl nach bem Rathomörber bes alten Bertlig begriffen. Aber sowiel kann ich Ihnen sagen, miter ben Passiggieren, welche heute Worgen bier ihre Fahrbil-lete lösten, befand er sich nicht. Der junge Boligist bören eur mit halbem Ohr auf bies Borte. Sein Geit beschäftigte sich mit aneren Kombinationen. Er warf einen Bild auf ben mit setter Schrift gebruckten Fahrbaln, welcher ist Micharbeiten ber von Settlim absehenren

Er warf einen Blid auf ben mit feiter Schrift gekundten Fahrplan, welcher bie Albsahrtszeiten ber von Setetin abgebenden
Dampfer enthielt und wandte sich dann in radeem Entschusse,
"Melben Se unsern Worgespeure", sagte er, "daß ich die
Rachforschungen nach tem Motter auf eigene Faust sotztiegen
werde. Sagen Sie, daß Gesahr un Vorzuge sei und ich nich
aber genötigt gesehen hate, mit bem nachfen Jage nach
Etettin zu sahren, von wo ans ich weiteren Wericht erstatten
nerbe. Alle Ausfrage und Mittheilungen, bie man mir zu
machen hat, werde ich im bortigen Bahnhos's Restaurant entgegen nehmen."

"Schon, Sverr Kommissarius", nickt ber Bolinist, "allein

"Chon, herr Rommiffarius", nidte ter Boligift, "allein barf ich mir auch eine Bemerfung in biefer Ungelegenheit

"Sprechen Gie, wie Gie's meinen, lieber Rroll!

"Spreigen ein, wie eine meinen, neuer artont", "Derr Kommisson is ie baden ten Biletverfänser genau nach ben Bassagieren bes Stettiner Zuges befragt. Warum thaten Sie nicht ein Gleiches hinsichtlich bes Bertiner Zuges?", "Der Ausbmötzer ift nach ben bis setz ermittelten Thatsachen ans ber Resibeng gesommen", versetze Stennberg, "es ist nicht anzunehmen, baß er sich wieder borthin zurüch wenden sollte."

ven joute. "Er fann eine andere Reiseroute, als bie in sochen gallen ibliche gemählt haben. Die Touren über hamburg, Dremen nnb Stetlin fino bereits zu sehr ausgetreten und zu unsicher, als baß sie von gewandten Gaunern noch benutt werben sollten.

(Fortfetung folgt.)

Der Kaiser benkt anlässlich ber in Aussicht genonumenen Hofigaben bei Ohlau am 23. b. Nachmittags derthin abzureisen, begleitet von dem Kronpringen, den Prinzen Karl, Friedrick Karl, Wilhselm, August von Wäutenwerz und anderen Füssichtstett. Wie wertele der VI. Armeecops, der Ober-Brössent der Broding Schesten der VI. Armeecops, der Ober-Brössent der Broding Schessen. Der Kalier wird durch der Abels u. f. w. Einladungen erhalten. Der Kalier wird un Ohlau, wie dei seiner letzten Aussesendige in alle der Von Abzusten der Kalier und Ch. d. d. d. d. der Keisten wieder verlassen, um einer Einschung des Größberzogs von Werdlendurg solgend, nach Lunwigssluft zu zweitägigem, am 27. und 28. October stattsindenden Jagen auf Kothe und Schossen.

Brin Rauf hat am letzten Verlieben Content.

Medlenburg solgend, nach Ludwigsbust zu zweitägigen, am 27. und 28. October lauftsindenden Izgen auf Nothe und Schwarznid sich ab degeken.

— Prinz Karl hat am letten Freitzg seiner Schwiegertochter, der Frau Pringessin Friedrich Karl, den von ihm am
Wehrbellin-See bei Joachimethal erdauten Astaniershurm an
Wehrbellin-See dei Joachimethal erdauten Astaniershurm an
Ort und Schle als Geschen ibergeben. Der Prinz hat der Pharen erdaut, um das Aubenten and ten Astaniershurm and Apprentedaut, um das Aubenten an die Assanissischen Wartzgraten, denen die ehendige Burg am schöden Webellin-See ein Viedingsaussischaft war, zu ebren.

— Der deutsche Bosschafter um könfzich illenissen Hofe er von K eendell, webere fürzlich zu seinen Bermanten nach Asprenssen gereift war. hat sich von der zeitern zum Reichs-tanzler Fürsten Wismard nach Barzin zurück erwartet, um sich alsdamn auf seinen Hosen nach Kom zu bezeben. Nete von Reutel wird am Wittwoch sier von Barzin zurück erwartet, um sich alsdamn auf seinen Posten nach Kom zu bezeben. Mus dem Umfande, zus die Angaben über den schwendenben Gesun-beitzussland des Fürsten 21s im arch übertrieben seien, zumal da bereits gestern verlautete, daß er sich von isteme letzen Unwohl-eitzussland des Fürsten 21s im arch übertrieben seien, zumal da bereits gestern verlautete, daß er sich von istemen letzen Unwohl-ein sollt erholt habe. In den Recisjen seiner wellte, wie diese vor Kurzum mit voller Bestimmtheit gemebet worken war.

— Bischof der Recisjen von Krenennung en volliez, — Wichsplich V. Korum bat siene Unstschäufigleit in Trier baum vollen die Sichsfliche Vegerenne erst intereten bezinnen kann. Prosession der erst ist zu mohenen deiten.

vannt vessonnen, ess er eine neige von Ernenn un gen voucht mit weissen is bishoftliche Keigerung erft thatfachig zu fungiren beginnen fann. Professor Dr. Hente ist zum Generalviax, tie herren Pfarrer Lehnen, Domiciar Chrbes am Professor Reuß zu Wisgliebern vos Generalviariatsraths, und die Herren Beubbisches Er asst. Denschieder Dr. Arnol die, Dr. Von er und Dr. de Vorenzi, Regens Dr. Eberhard sind zu stimmbe-

recipien der gene den Pannen des Vertogiangters einen anerschaft geban gegenübergeftellt, beitent aber gleichgetig, daß Professon Bagner, ben sie für ein Sprachrohr bes Reichstangters halt, sich den Rünnen des Herrn d. Rauchhaupt nicht abzeneigt ausgesprochen habe. Es geht aus Allem herror, ab die Aussichten, welche sich sich sich für die nächste Reichstagssessin eröffnen, noch recht wenig geflärt finb.

weng getatt fine.

— Wedrjach sind in der letzten Zeit den Theilnehmern evangelisch-lirchlicher Vereins-Versjammtungen, so der Angusti-Konserenz und bes evangelischen Bereinstages in Erfurt, Ver-günstigungen auf den Staatsbahnen bewilligt worden, während seiche ren Mitgliedern der in Bonn abzehaltenen "Ge-neratverlammlung der beutichen Katholiten" verweigert wurden. De "Genn." dennert bazu, "esh der Gerr Eisendachminister voraussichtlich im Landtage über die Grundfäge interpetitrt

### Rleinere Mittheilungen.

herimitigenden Setene esseigen, von eine fogien, der über die gegogen wich.
Bed einem ju. Wie nennt man einen Hafen, der über die Feber von Ochseim läuf? Antwort: Vertrorum Tampe. [Arten chickfi]. Der für die Imman-Ginie gedaute neue Lampfre Gip of Nome machte am Jienthag von Greenoft aus einen Ausflug als Borbertrium für eine zweitagie Proderight auf offener See Lie Gipt of Nome til jeht nächt dem Green Gaftern des größe Saunfankteigist er Wiel. es in 586 engliche Find lang, 52 hing 3 Boll brett, 37 fluß tief, bestät eine Tragistati von 8822 Zonnen, Malchinen von 10000 Pferbett-jt und Kaum für 2400 Personen.

werben wird, die ihm sonderbarer Beise gestatten, den Aatholisen zu verweigern, was er den Protestunten gewährt.

— Die "N.-B." verössentlicht solgende Ausbrift:

Der Artikel in Kr. 460 Ihre geschäpten Blaites über die Kustaliage aus den "Erinnerungen aus meinem deben" vernacht mich wieden den Bedatten der "Norde. Alle, Artimas" wegen der in Kr. 460 Ihre solgen die Verlage aus den "Greinerungen aus meinem deben" vernacht mich wieden den Kondreun der "Norde. Alle, Artimas" wegen der in Kr. 463 Ihre Stage angeleiten. Gie germich enthalten Schreiten Freise der Verlage angeleiten. Gie germich enthalten Schreiten gericht wie ist die Verlage angeleiten gericht der Schreiten der Verlage der Verlage der Verlage der Verlage der Verlage der Verlage der Verlagen der Verlag

7440 65348

10911

Bei

Gera Dajer Välje Küns Kupin Oelja Wohn Etär Epir Küli Küli Eola

Delfu Berli

Resourch of the Control of the Contr

aberlöretten will. Indem ich um die gefällige Veröffentlichung des Worstehenden bilte, zichne ich mit hochochtung be Worstehenden bilte, zichne ich b. Unrub b. Unrub d. Unrub

Barlamentarisches.
Berlin, ben 3. Oftober.
Es sieht nunmehr fest, daß bem Eandbrage nur eine klichen volltlige Borlage jugehen wird, welche bem Staatsmirtsterlum bie Vollmacht ertheit, von den Betrimmungen des Gelehes über die Borbitdung z. der Gestlichen das, der Gestlichen das,

Aus der Proving Cachfen und ihrer Umgebung. Aus der Proving Sachfelt und ihrer Umgebung.

Bon der Sante, 2. Ottober. Gestenen feierte der Seisten wird ber Sante, 2. Ottober. Gestene feiert der Seister und Bestiger der Apothese in Kossen. der Mydolese I. Klasse. M. Gaufe, sein 50 jähriges Amsthibiläum als Priefter der Hydies. Es tonnte nicht seisen, met einer klimeiser der Hydies. Es tonnte nicht seisen. Zeit und Jugend-genossen, ihre Theilund und en dem Gerentage betätigten. Augender einem Blumenregen schristlicher Gliachwinder, hate der Atlanenische Pharmaceuten. Berein von der Universitäten Berlin. Bonn, Preslam Glöttingen, Greifswadt, Königsberg und Leipig eine Deputation entsendet, die dem Jubilar, "in Anertenung seiner Berdienung beiner Berdienung einer Berdienung seiner Berdienung seiner Berdiensten um den Berein und die Hydramacie" das Diplom (ein Bentieute) aus die Gesenninglied überreiche. Gester Berbienste um den Berein und rie Pharmacie" das Diplom (ein Aunstiwert seiner Art) als Epremnigite überreichte. Weitere Kripalen Genior ein Beiter bebietet bieser Berein seinem Isbliar-Senior ein Bediges Service, in der Agl. Porzellammanusatur zu Berlin, in stäniger, der Wedenlammanusatur zu Berlin, in staniger ern Peteutung tes Tages entlyrechener, kunstvoller Ausflickung der Peteutung berzeltellt. Der gemündt, Feistreis löste sich in it em anfrichtigen Wunflich, daß der Jubliar, der so lange geit sie die Gesundung Ber Wensschen stätig wer, noch eben so lange einer chronischen Geseinweise zu der Verlagen bestehe der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der erhölte Gerinkappen der Verlagen der Verlagen des Leiter Verlagen des Verlagen des Leiter, welche bei der hiesigen Kriegsschule als Leiter spunften find als Companiedes in den Frontbienst verlegt worden. An die Seine pagniedes in den Frontbienst verligt worden.

pagniedeje in ten Frontbienft verfett worben. Un ihre find bie hauptleute Babft v. Dheimb und v. Duisburg ton

tirt worden.

† Rorbhaufen, 3. Ottober. Ihre A. A. Hobeiten ber Kronpring und die Kronpringessin trafen heute Radmittag mittelst Extragage von Trier dier ein und wurden am Bahneje von dem Vanerasse b. Da eier und dem Debrützermeister Riemann empfangen. Das zahlreich anwesente Publikum begrüßte die Perschäften mit entopsightigden Jurusen. Rad bem Souper, welches im Bahnhose eingenommen wurde, ersolgte um 61/4, übr die Beiterreise nach Betedom.

† 3n Greiz gelang es am Mentag ber Schutmannschaft, einen wichtigen Fang zu machen. Der Schutmacherheime dechmuther aus Böhned, niet gefährlicher Dieh, welcher int August b. 3, in Gemeinschaft mit bem Bottcher Gustav Köhr aus ber n. 3. in Gemeinigagi imt bem Dotiger Gujtav Köhr aus ber Frohimelfe in Klucossat ausgebrochen ist, watere am Musgange bes Parts beim nörrtichen Tunnelausgang von einem Schahmann verhaltet. Schmusser gelangte nach beinahe vierwödentlicher Freshoft, auf volcher er auch seine Franklic auf Stuneen besucht, im Ubrigen aber stets in Wäteren und Felbern genächtigt haben im Aertzen aber jetes in Baterin und Felbern genagtigt haben will, nach Greiz, wo er vor Jahren einmal wohnte und noch Freunde pufünen boffte. Er fudde auch soforteinein der Marien-frügewohnhofte, ihm bekannt Frau auf, vonder er unter falschen Angaben Geld zu erborgen verjuchte. Die Frau, weiche ihm auch Unterführung zwiagte, gab jedoch dem zwiällig in der Nahe befüntlichen Schipmann Pflaus einen Will, word siehen Sechaftung troß heitigen Weberstandes alebalt erfolgte.

# Jahresversammlung des Beftaloggi Bereins ber Broving Sachjen.

Cotterie. (Ohne Gemäße.) Bei der am 3. October angesangenen Ziebung der 4. Riaffe 100. tgl. sacht. Landes-Lotterie wurden folgende Gewinne gezogen:

Mus-mich, gegen 453 richt-n der nlich, weit 1 des

216.

äge Anent.

ing ipel-ben birb

fets-

je ne ium die

ber nb. ißer mi-nn, eine ner (ein

Er. err ben mit

elle an-

hn. ter be.

1111

nn per ht, en

\*\*Grewinn zu 60,000 .# auf 9tr. 84600,
Gewinn zu 50,000 .# auf 9tr. 81607,
Gewinn zu 50,000 .# auf 9tr. 81697,
Gewinn zu 25,000 .# auf 9tr. 18523,
Grewinn zu 25,000 .# auf 9tr. 18523,
Grewinn zu 10,000 .# auf 9tr. 48721,
Gewinn zu 10,000 .# auf 9tr. 48721,
Gewinn zu 10,000 .# auf 9tr. 48721,
Gewinne zu 10,000 .# auf 9tr. 1930 .

\*\*\*Gewinne zu 10,000 .# auf 9tr. 1939 .

\*\*Gewinne zu 10,00 .

\*\*Gewinne zu 10,

39358' 98921' 98010' 98010' 980590.

Ralender.
Mart und Spri obe des "Med. Shriftian Undwig Braetorius, Art und Spri obe des "Med. Shr. CentraleBurt". Mitglied
gefehrter und humanisere erfectielt, Wither Mitglied
ift. 1805, enthaltend immittigle gradutten und biplomitten
kerfte. Thiedrigte und Andebterl, der mit Reichkende bertrettenen
stönigreiche und Sander. Nach antlichen Quellen berausgegeben.
Mis nuhang Sennitägerieg für Delterricht für Delter in Mitglied in der Mitglied berausgegeben.
Mis nuhang Sennitägerieg ist Delterricht für Dertretten Angern, jowie Wedle (InalKalender für Deltertricht ungarn 1882.

### Maritberichte.

Martiberichte.

Magbeburg, b. 3. October. Sandweigen 232—239 M. Raubweigen 244—229 M. Roggen 192—200 M. Chronicretin 175—200 M. Chronicretin 175—200 M. Chronicretin 175—200 M. Chronicretin 182 170 M. Oct 7 158—158 M. p. 160 K. Magabe burger Görfe, b. October. Antifeliphiums pr. 19,000 einer protein loco ohne Sefe 39 150 M. Chronicretin 193 M. Chronicretin 193 M. Chronicretin 193 School 183—293 L. October. Martinellow, 193 School 193 School 183—293 L. October. Martinellow, 193 School 183—293 L. October. Martinellow, 193 M. Chronicretin 193 School 183—293 L. October. 233, 5 M. Seg. Martinellow, 193 School 183—293 L. October. 233, 5 M. Seg. Recht. Martinellow, 193 School 183—293 L. October. 233, 5 M. Seg. Recht. Martinellow, 193 School 193 S

## Dezietmeß Pr. 100 Etter a 100 76 ## Dezietmeß Pr. 100 33 0 -- 31,50 | Nr. 0 30,50 -- 22,50 | Nr. 0 30 mb ' 29 50 -- 20 .- Moggemeß weigh Gefdöfft, gefünd. -- # Chrt., Kündigungspreis # pr. 109 Kilogr. Dez. | Nr. 0 umb | Pre 100 Kilogr. Dez. | Nr. 0 umb | Nr. 0 mb | Nr. 0

nom., Oct./900. 24,6 % bez., 900./Dec. 24,15 % nom., Atpril/Mat 23 50 % nom.

Etettin, 5. 3. October Weigen pr. Oct./3005 12325,6 bez., Eridis 229,50 bez., Budgen pr. Oct./3005 12325,6 bez., Eridis 129,50 bez., Budgen pr. Oct./3005 1305 bez., Eridis 170 bez., Dec. 150,50 bez., Eridis 170 bez., Eridis 180 bez., Eridis 180 bez., Eridis 180 bez., Eridis 180,00 Be

fen achardelt rubiger. Mehl, Walis 1/2—1, Gerste und Hafer 1/2.

D. höher als vergangenen Wontza.

Bummoelle (Uniangsbericht).

Butherhood, d. 3. October. Baummoelle (Uniangsbericht).

Butherhood rubied in 1/2.

Bellen, dovon 2000 Bollen ameritantiche.

Liverpool, d. 3. October. Baummoelle (Schlügbericht) Uniangsbericht, d. 3. October. Baummoelle (Schlügbericht) Uniangsbericht, Buthellen und Freierung 1/2.

Betroleum. Bertlin d. 3. October. Betroleum per 100 leg (Boc 25. d. 39. pr. October 25.2 d. 49. — Hamburg fell Generate und 1/2.

Betroleum. Bertlin d. 3. October. Betroleum per 100 leg (Boc 25. d. 39. pr. Echter. 25.2 d. 49. — Hamburg fell Generate und 1/2.

Betroleum. Bertlin d. 3. October. Betroleum per 100 leg (Boc 25. d. 39. pr. Echter. 25.2 d. 49. — Hamburg fell Generate und 1/2.

Betroleum. Bertlin d. 3. October. Betroleum per 100 leg (Boc 25. d. 39. pr. Echter. 25.2 d. 49. — Hamburg fell Generate und 1/2.

Betroleum. Bertlin d. 3. October. Betroleum per 100 leg (Boc 25. d. 49. pr. Pr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Dr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Dr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Pr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Pr. Christians 25. d. 49. pr. Pr. Christians 25. d. 49. pr. Pr.

27., pr. Januar 20/4, 20/5. Sungig.
Machierinand der Eaale dei Halle (on der Königl. Schiffichieuse dei Trotha) am 3. October Womens um menn Interdaupt 2,18. am 4. October Wongens om menn Interdaupt 2,14 Werter.
Bachierinand der Gele dei Bernflung am 3 Oct. 4,42 Weier.
Bachierinand der Gele dei Weigheuse am 3. October 1,31 Weier.
Bachierinand der Gele dei Wagdeburg am 3. October. Am Beacel 1,73 Actor über 0.
Basierinand der Gele dei Wagdeburg am 3. October 73 Gentimeter unter 0.

Begierfand der Albe der Der Argebenis und d. Albeet. des gealt 1.73 deser über d. Bester d.

### Berliner Börse v. 3. October. Fonds: und Staatspapiere.

5001	atiche Reiche. unterge	1 *	1101,44010
16 at	folibirte Muleihe	410	106,0001
9	A DO.	4	101,9051
	ate.Anleihe	4	101.256
	0. 1852 53	1 4	101,9051 101,256 101,256
	ats.Schulbicheine	310	99,0063
10010	uk. Ct. Br. Mini. v. 1855	310	146,8063
The	preugifche Bros. Oblig	412	
T. It	Banbichaftliche Centr	4	100,4051
	Rur. und Reumarfijde	I A	101,768
	Oftpreugijde	ā	100,60bi6
		412	
	Bommericht	210	91,406
24	Do	4	100.60%
2		4 110	99,996
5)	Bojeniche, neue	4	100,4063
2		Ā	
5	Sablige	31/2	
Mandericie,	Beftpreuß., ritterid., .	912	91,306
-		4 2	100.8061
		4 11 -	103,250
		4	100,25%
	Rur und Renmartifche		100,9064
82	Mut. nus Menmarrrinte	1	100,700
Bentenbriefe.	Bommeriche	ī	100,403
*	Pofeniche		100.4061
# <	Preugijche		101,2051
71	Rheinijde u. Beftfalifche Sachfiche	1 2	100,5064
2	Saultiale	7	101.756
		*	
Bal	. Bramien. Unleihe 67 .	4	134,75638
D	o. 35-AL. Obligation .	-	212,0061
Bat	er. Bramien-Anleihe	4	135,75b1
Mrs	unichm. 20.3hl. 2. b. Ct.	-	101,606)
4661	n.Minb. Bram. Unleibe	312	130,759
Def	auer St. Br. Muleihe .	312	127,0063
fint	h. Gr. Bram. Bfanbbr	9	122,08516
Mah	eder Bramien. Unicide .	31/2	184.0051
Bite	ning. Boofe pro Stud .	-	27,60516

### Cibenb. 40-Thir. B. D. St. 3 152,40b3 Ansländiide Wonds.

Stalieniiche Rente	1 5	90,501;
Cefferreichifche Golb . Rente	4	82,25b1 B
bo. Bapier . Rente	41/5	66,75ba
bo. Gilber . Rente	415	67,75b3
Deft. Grebit 58er D. Stud .	-	
bo. 1860 Booie	5	125,70618
bo. 1864 bo	-	
Rumanier, mittel	8	112,003
bo. fleine		112,008
Ruff. coni. Unleihe 71/72/78	5	91,50636
Ruitide Anleihe bon 1877	5	94,2561
Do. Orient.Anleihe	5	94,2551 61,80516 154,006 150,606 86,0051
be. Bramten.Muleihe 64.	5	154,006
bo. bo. 66	5	150,606
bo. Boben. Greb	5	86,0053
Sartifche Anleihe 65	IT.	16,50 61
Ungariiche Golbrente	1 6	102.70bi
Ungar. Ct. Gifenb. Anleihe	5	97,25 61

# Supotheten=Certificate.

Anb. Ban	De8b Da	p Bfobr.		103,506
Breug. &	npoth &	et Bant	412	107,006
be.	bo.	DO	1 5	100,506
bo.	bo.	be.	412	101,00616
Do.	bo.	bo.	5	107,50616
ut. D. B.	Br 98ab . 4	5. rs. \$110	5	110,0061
	bo. b	0. 100	1 5	102.2561
Rorbb. 6				100,4051
Bomm. &	un . Mr	(rs. 120)		107,896
Rab. Bib	hr Contr	Man . Kr		100,506
Unf. bo.				115,256
				108,20613
DD. DO.	túc			106,506
bo. bo.	***	Do.		99.5051
Sothaer	@			109,4061
bo.	Granotti	4. 3 110	410	104,9061
Rrupp'fd	Obline	t abasit	12	110,00%
Defterr.	e Cottign	t. abgeit.	411-	110,000
Centerr.	000. 411	o plant.	1 2	102,808
Gubb. Bi	10. OTEO.	blont	41	101,508
00.	00	: 'min' : .	12 2	70 056.6
mun. Gtr	20 Ctre	o. pfbbr.	1.5	78,25536
Someb. 3	tapp. Th	D. De 1874	1412	100,906

Bo bei ben Effecten ein notirt ift , werden 4	n and	rer	Binefuß nicht
Dividende achener Disfonto mfterbamer Bant ant f. Rheini	5 7 0	714	109,50 G 127,60 G

1 Dividende	11879	1880	1
Berliner Caffenverein .	8910	99 10	199,758
bo. Danbelegefellich.	1 5	51 2	1124.00616
Brannichweiger Bant .	412	423	98,50038
Braunichw. Greditbant	513	6	107,00618
Bredlan. Dietontobant	512	6	103,50518
Coburger Greditbant	1 5	3	91,2561
Darmftabter Bant	91/2	91/2	175,00616
bo. Bettelbant	516	516	109,90bi
Deff. Greditbant, neue	1 3	423	96,006
bo. Banbebbant	61 2	7	120,9053
Deutiche Bant	9	10	176,00013
I do. Genoffenicaft		73 4	136,46b1 8
Gffett. u. Bechiel . Bant			
Dahn 4000	1419	12	141,9051
Diefento-Commanbit, .	110	10	234,5651
Gerner Bant	2	2	97,00510
Dannoveriche Bant	41/2	512	107,256
Leipziger Greditanftalt	10	9	163,25613
Magdeburger Banto	123	3	95,506 106,2563
Meininger Greditbant .	0	5	106,2561
Borbbeutiche Bant	10	10	193,50%
Rordb. Grunberebit	0	0	55,50518
Breug. Bod. Greb. Anft.	0	616	113,75by@
1 Do. Ctr. Bb. Gr. Anft.		819	125,00019
Reichsbant	5	6	149,9051
Saditiche Bant	6	616	126,300
Schaffh. Bantverein	5 6 3 6 5	313	94,7061 114,106 99,54613
Schlefticher Banfverein	6	6	114.106
Weimarifche Bant	1 5	5	39,54613
		1	

### Induftrie=Bapiere.

٠				
ł	Bajar	71 2	71/2	116,256
1	Brauerei Ahrens	212	3	74,7501
4	bo. Bohmiiches	9	9	115,50030
1	bo. Bott	2	2	
1	bo. Ronigftabt	0	0	37.9051
1	bo. Tivoli	9 3	31/2	99,7554
1	do. linione	0	0	54.75bs
1	Chem. Nabr, Leopoldeb.	334	-	98.50613
1	Leopoldehall Ct. Br	5		196,25516
١	Grollmiger Bapierfabrit	12	-	161,50 w
ı	Deffauer Gas	13	13	181,0051
ł	Gilenburger Sattun	21/3	_	
1	Gifenbahub. Gorliger .	20	_	88.75516
1	Do Dberichlejifche	3		45.30616
1	Glangiger Buderfabrit.	ı o		70.06bis
1	3mmob. Griellich, Berl.	5		84.008
1	Borbieborf. Buderjabr.	5 3 0		139,00516
1	Daid. Rabr. Anhalter .	0	2	67,000
1	Do. Egels	0	0	31,00016
1	bo. Freund	0	0	21,40070
ı	be Dalleiche	16		237.753
1	Do. Dannoveriche	10	20	15,9051
1	bo. Linte, Bredlan .	0		13,9001
1	DD. Linte, Dreotau .	31 3	0-13	95,50516
1	bu. Schwartfopf	312		226,00%
1	bo. Subenburger, t	13		
1	Do. 2Boblert	0		17,5063
ı	Do. Beiger	9		95,256
ı	Reng, Bagenfabrif	9	1/2	30,996
1	Rordnaufer Tap. Jabr.	0 5 0 5 7		120,306
1	Omnibus Gefellichaft .	7	4	85,7561
	Bferdebahn (Greppin) .	71/2	9	183,00536
	Union Tabat	6	412	53,003

Bergwerts=Güt	ten=	Bei	ellichaft.
Arenberg, Bergban	. 0	6	I
Bergifch Bart. Bergm	0	-	41,0051
Bodum, Bergw., A	0	3	104.0061
bo. bo. B	0	0	
bo. Gugftahlfabrif .	2	-	78,5061
Bouifacius	0	0	55.00016
Boruinn, Bergwert	0 0 0	o.	102,25b1\$
Brannichweiger Roblen	0	0	52,2561
Dortmunber Union	0	_	17,10616
bo. abgeft. 400 MR.	0	_	21,1000
bo. abgeft. 300 92.	0 2 6	_	34.006
Do. St Fr. M. 2. M.	9	_	108,23516
bo. Bart. D. rg. 110	I ã	6	200120016
Duger Rohlenverein	ő		
Belfenfirchener	6	7	135,00616
Georg. Rar. Bergw. B			96,00ba
Greppiner Berte	5	2	56,003
Dartort Bergwerf	8		97,00516
Darpener Bergw. Gef	31/2	-	01,00010
Dibernia	3 12	741-	98.90516
Dorber Duttenverein	313	4 1/2	74,2561
Roln-Mujener Bergm.	0	-	14,2381
Bedin Denfener Bergm	0	-	32.905
Ronigs. u. Laurahutte	61 2	-	128,75bj
Ronig Bilhelm	0	0	40,50bj @
Lauchhammer	0		32,7551
Bonife Tiefbau	21/3	-	57,900
Magdeburger	313	4	
Marienhutte	4	0	59,403
Do. Conj	2		77,00018
Medernider	8	13	
Wienben . Schwerte	4	-	74,9061

# 

# Gifenbahn=Stamm= und Stamm Brioritäts = Actien.

		W-14			
	Dalle Sorau Gubener .	0	0	23,00618	ú
	martifd. Bojener	l ā	Ã	34,00016	в
	Daing-Ludwigehafen .	0	1 4	101,0001	ö
	Beutitg. En stolle dalen .	1		101,0001	
	Rordhaufen Grjurt gar.	*	. 0	29,75618	
	Obericht. A. C. D. E. (312	935	100	250,0051	
	bo. B. gar (216)	93 .	104	196.08b16 1	
	Oftprengifche Gubbahn	0	0	59,60616 168,75618	
	Rechte Oberuferbahn	78	711	168 755.9	а
	Rhein-Rabe	0	0 12	16,60016	
	Channan Water and (41)	411	411-	100,00010	
	Stargard. Bojen gar. (41/2	2 12	# 12	102,9003	
ij	Thuringer A	812	91/2	212,4051	в
1	bo. B	4	4	100,4051	ü
1	Do. C (41%)	410	410	111.90bi	ű
1	Beimar-Gera gar	410	410	52,2961	ö
1	Actimus Otto Batt	- 12	- 12	0111111	
1	Umfterbam.Rotterbam .	at.	718	143,2561	
1		101	1 60	140,2001	
1	Muffig. Teptig	12.15	14	239,7551	
1	Bohm. 2Beftb. 50,0 ger. (5	6	1	138.256	
ı	Glijabeth. 2Beftb. gar. (5				
ı	Galigifde Garl. Low B.	7730	7790	141,50bs	
ı	Defterr Fraus. Staateb.	6	6	631 29,50 30	ı
1	bo. Rordweftbabn (5	4	4 11-	402,005	ı
1	bo. B.		5	402,0001	ı
1		21/2	.5		
ı	Rumanier	335	313	62,106	ı
1	Ruff. Staatsb. 50 gar. (5	1385	7,34	149,006	ı
1	Ruiftiche Gubmeitb. gar.	5	5	65.80ba	ı
1	Schweiger Weftbabn	0	0	32,10516	ı
4	Gudoft. (Bomb.)	ő	ő	281,50a4,50	
1	Turnau-Brager	ŏ	7	101,0004,00	ı
ı				134,00618	ı
1	Barichan Bien	112 3	10	255,006	a
1			100		
١	Berl. Gorl. St. Br (5	313	312	97.10bi6	
١	Dalle. Corau. Guben . (5	X10	5	96,508	ů.
1	Martiich Raiener (5	5	5	115.006	ĕ
١	Martifch Bofener (5 Rordhaufen Grfurt (5	5	5	97,508	
١	Motogunien etjutt (a	9		31,300	
ı	Dels-Gnefen	9	0	48,86616	ä
١	Ditpreug. Gubbahn . (5	5	21/2	94,00613	ľ
1	Rechte Obernferbahn . (5	72/10	711 19	165.00baB	i,
ı	Baalbahn (5)	0	0	70.2561	
۱	Meimar Gera (5	Õ		37,500	ľ
١	Caal-Unftrutbahn . (fr.	ő		3.006	ı
ı	Cunt. multentoutht . (it'l	9		0,000	ı

### Bom Staaterworbene Gifenbahner

Berlin-Stettiner C Coin-Mindener Magbed-Dalberft. B. do. U. Riederifal. Wart. Rheinische do. But. Do. B. (gar.)	be. be. be. be. be. be. be. be.	31 <sub>2</sub>	117,00546 88,606 89,206 125,75543 100,25546 162,10546 160,003 100,49546
Eifenbahn=Brie	ritä	ts=9	Actien m

# Obligationen.

bo.	u.Raftrichte				4.12	100,006
			• •		0	100,000
Do.	III. Em.				1 3	100,006
Bergi	d. Martifde				1	
	v. St.	31	4 9	ar.	310	94,06613
bo.	III. L. B.		00.		310	94,00618
Do.	IV. Gerie .				410	102,90bi
bo.	V. Gerie					102.90bi
bo.	VI. Serie					104,00619
bo.	VII. Serie					102,90510
bo.	VIII. Gerie					102,90516
bo.	IX. Cerie		::			106,90512
bo.		.0	ii.	æ.	A III-	100,00030
bo.	Warhh (%.		.04	۳.	12.12	102.7561@
	searan. (R.	tear.	140.		12-12	102.10016

Berlin-Gorliger	412 102,758
bo. Lit. B	412 102,2061
bo. Lit. C	412 102,2061
Berl. Botab. Magbeb. C	4 100.506
Do. Do. E.	41 2
Berl. Stett. II. Em. gar. 31/2	4 101.50516
bo. 111, @m. bo.	4 101,50616
do. VI. Em. bo.	4 101,50bis
Breelan.Edweib. Freib. E.	41 2
bo. Lit. K	412 102,70516
bo. 1876	5 106,40618
Coin.Minbener II, Gm	4 100,306
bo. III. Gm	4 100,306
bo. 31/2 gar. IV. Gm	4 190,609
bo. VI. 6m	412 103,50516
Dalle-Corau-Guben gar	41/2 104,002
Magbeburg . Dalberft. v. 1865	412 102,70616
Dagbeburg Beipzig, Lit. A.	412 105,003
bo. be. Lit, B.	4 100.75516
Magbeb. Bittenberge	8 84,258
Daing-Budwigehafen gar	412 102.5061
Do. Do. 1878	5 106,106
Rieberichleftich-Rart. I. G.	4 100,106
Oberichleftide gar. E	31/2
Do. gar. 31/2 F	412 103,2561
bo. G	412
bo. gar. 40in H	412 102,906
bo. von 1879	412 105,20616
Oftpreugifche Gubbabu	412 103,00biB
Rechte Cherufer	41/2 103,00618
Abeinifche II. Gm. D. Gt. gar.	312
bo. bo. bon 62 u. 64	412 193.4061
Abein.Rabe n St cor I 6m	412 103,00516
Echleswig. Dolfteiner	412
Thuringer I. Gerie	12
bo. IV. Gerie	410 102.606
bo. V. Serie	41 2 102.60%
bo. VI. Gerie	412102,606
Ottit	12 202,000

# be. V. Gerric 41 | 102,600 | c. V. Gerric 41 | 102,600 | c. V. Gerric 41 | 103,600 | c. V. Gerric 41 | c. V. Ger

# Bedfelcours.

Boudon Paris 28ien, öfterr. 28. Betereburg 28arigan	1 8. 6. 100 Fr. 100 Fl. 100 FR. 100 FR.	8 T. 8 T. 8 T.	20,4151 80,6551 173,505 218,905 219,205
Disconte Berlin	Bedfel :	00, 20	mbarb 6

### Gold., Silber. und Bapiergeld.

Cantandan	
Convereign	
Convereign	-
Dollars	
Imberials.	
Defterreichifde Bantnoten .	173,9051
Celterretidelate Suntunten .	112,900
bo. Silbergulben	
Ruffifde Banfnoten	219.90bi
	The state of the s

### Bramienidluffe.

Berlin-Botebamer .	Oftober.	Rovember
Bergiich, Martiide	10001.11	1231/2/11/2
Roln Mindener		-
		144123
Oberichleniche	2531a 21a	100.15110
Defter. Nordweftbabu.	-	-
Rumaniiche	1043-	105 0,90
		1703412
Brest. Com. Greib. Darmftabter	1781 a 31 a	1791/2/31/5
		1844
Disconto . Command. Breug. Boben Grebit	239 40 1 2 3 1 2	-
Laurabütte	_	-
1860er Boofe	-	-
Ungarifche Galbrente	793:5:3:5	80.1
Stalienet	91.10 8	911/2/8,90
Ruffen, neue	763 5 3 5	77/1 223/21/ <sub>2</sub>
Reue Orient III.	222-72/2	623/4/0,90
Grangojen	-	
~ merrerujejage Retebit	-	-

### Leipziger Börse; v. 3. October.

Deutiche Reiche . Unleihe 5000-2000 M	.   318	1101.7061
bo. 1000 M.	: 4	101,7061
bo. 500-200 M.	: 12	101,7061
Ronigl. Cachf. Renten Mn	i  *	101,400}
5000-3000 M.	. 3	80,4561
bo. 1000 M	. 3	80,4551
be. 500 M	. 3	80.6061
bo. 500 M	1.8	20,60bi
Do. Staats. Mnl. p. 183	0	
1000 п. 500 7	1. 3	90,256
be. bon 1830 200-25 7	. 3	98,256
bo. be. bon 1855 100 7	. 3	90,4561
bo. bo. bon 1847 500 7	. 4	101,706
be. be. 1852-68 500 7	. 4	101,3061 \$
be. be. ben 1869 500 7	. 4	101,30bi\$
bo. be. 1852-68 100 T	. 4	101,3061
bo. bo. ben 1869 100 T	. 4	101.3961
bo. bo. bo. 50 u. 25 T		101,5051
bo. bo. 1870 100 u. 50 T	. 4	101,3061
bo be. b. 1867 abg. 50	01.	
500 1		101,306
bo. o. bo. 100 T	. 4	101,3001
bo. ob. Sitt. L A. 100 T	. 342	95,256
Mig. 1. Gr. M. 14 Beipai	. 4	101,50B
	4	163,2561

Muffig. Tepliger I. n. II. G. gt.	41/9	102.806
Bohmifche Rorbbahn 1871 .	5	84.50%
Buidtiehraber, alte	5	87,00612
bo. bon 1871		86,256
bo. bon 1872		86,006
Grag.Roflacher bon 1872 .	5	80,25 6
R. gr. Jojephbahu bon 1878	5	88,256
Brag. Turnaner bon 1874 .		
Soulbid. Manof. Gewertid.	41 2	104,70%
bo. bo.	5	101,506
bo. Em. 1875	5	104,5061
Beipgiger Stadt-Obl. 1868		104,006
bo. bo. 1876		104,506
S. Th. Braunt. B. St. Act.	4	99,756
be. be. Gt. Brier.	5	110,50bs

Befanntmachung.

3m Auftrage des Presbyteriums der hiefigen Knigl, Schloß- und Domtirche habe ich jur öffentlichen meistbietenden Berpachtung derder Domfirche und Domgemeinde gehörigen, am 1. Oeder. 1829 auchtles werbenden Acteplânes 1. 21 Worg, 110,63 IV. Minftield Vr. 34 abgänglich der an die Grube a. 15 Worg. 156,63 IV. Planstück Vr. 34 abgänglich der an die Grube "Michauf" der in Trothe zur Aufegung einer Pferbeeisenbahn überlassene

85,00 □%.,

- 1.5 Morg. 71,63 | N., b. 6 Morg. 39 | N. Planstüd Nr. 70a, 2. 14 Morg. 42 | R., Planstüd Nr. 33 in Hallescher Flux jenseits bes

Landrains.

ad 1 und 2 bisher an Gebr. Ragel in Trotha verpachtet,

3. 38 Morg. 138 | R. im langen Sande, in den langen Ackern, Plan
Kr. 39 in Hallescher Flur,

4. 8 Morg. 147 | R. von dem Ackeplan Rr. 38 ber Hallescher Flur im
breiten Sande und den langen Ackern,

ad 3 und 4 bisher an ie Hallescher Flur zwischen,

5. 12 Morg. 70 | R. Han Rr. 251 in Hallescher Flur zwischen der Scharfrichterei und faulen Wietscher, bisher an den Octonomen Gruneberg
bernachte.

richterei und faulen Wietlichte, owere un ein Schlerger felbe, bisher an ben Derpachtet,
6. 35 Morg. 85 M. Klan Nr. 80 im Böllberger Felbe, bisher an ben Oefonomen Spatzier verpachtet,
7. 35 Morg. 126 M. Klanftid Kr. 27 in Holleschere verpachtet,
iangen Krienite, bisher an die Hallescherei verpachtet,
einen Termin auf ben 8. Delober d. 3 Loruntlags 10 Uhr im Küsterchaufe
ber Domlirche, Domplat Nr. 3/, anberaumt, zu welchem ich Bietungsluftige
einlade. Die Bedingungen sind vorder dasselbst einzussehen.
Halle as., ben 20. September 1881.

Jordam, Sindtrast.

Rirchenvendant.

Gebr. Pianino's, ein neues Harmonium, be deutend unter Fabrikpreis bei *Voretzsch*, Wilhelmstr. 5 L

# Steinbick & Voss,

Bruderftrafe 18/20, im Saufe der Berren J. Simon's Sohne, offeriren in reichhaltigften Collectionen ihre

Herbst- und Winter-Neuheiten in Kleidertoffen, Besätzen, (jungste Reubeit: Velour-Moirée-Satiné).

Winter-Mäntel Herbst- u.

mit Skunks-, Pelz-, Plüsch-, Posamenten- und Federbesatz in großen Gortimenten.

Jupons 🗥 Morgenröcke

in Atlas, Zephirs, Filz u. wollen. Satins in anerfannt gebiegenen Stoffen.

Wollen. u. seiden. Schürzen in altdeutschen und griechischen Vaçons.

Als gang außergewöhnlich preiswerth empfehlen wir unfere

reinwoll. Serges- u. Cachemires-Qualitäten 110 ctm breit, à m 1.70, 2, 2.25, 2.50, 3.20 bis 4.50 Det.

# SCHOTTLER'S "EL COMERCIO DEL MUNDO"

Prämiirt: Sydney 1879. — Melbourne 1880. — Brüssel 1880.

Schöttler's 1881° Habana-Cigarren.



† pr. Mille 200 M.

Borgugliche, volle Qualitats-Cigarren aus 1881er Sabana-Tabat gefertigt.

Sortimentskisten mit je 25 Stück der 4 † Sorten = 100 Stück 15 Mark.

Bon obigen renommirten Eigarren, welche ich als etwas ganz Borzsgliches empfehlen fann, habe ich flets großes Lager, vertaufe biefelben zu Originalvreisen und halte mich darin angelegentlicht empfohlen. — Aufträge nach außerhalb werden prompt und in den Farben nach Wunsch ausgeschiftt.

Helle a. S., gr. Ulrichsftr. Rr. A1 u. Leipzigeriftr. Rr. 58.

# Reichstags=Wahl.

In ben gu Gisleben und Settstedt stattgesunbenen Bersammlungen wurte folgenber Beidung gefaßt: Die versammelten Babler aus beiden Mansfelder Kreisen ertfaren

3m Anfolug an obige Befanntmadung laben wir alle Befinnungegenoffer

am 9. October d. I. in Eisleben, Mansfelder Hof, Radmittags 3 Ubr, am 16. October d. I. in Dettstedt, Friedrich Wilhelms-Bab, Nachmittags 3 Ubr jur weiteren Berathung einzusinden mit dem Bemerten, daß der herr Geheime Bergrath Lenschner in beiben Berfammlungen seinen Stundpunkt näher bortenen mirk barlegen mirb.

Gieleben und Bettftebt, ben 1. October 1881. Das Bahlcomité.

### Stickerei!

3ch mache meine werthen Runten barauf aufmertfam, bag ich nur noch gang turge Zeit meine Stickerei im Geschäft fortjeten laffe und bitte ich eventuelle Arbeiten umgebend einsenten zu wollen.

gang turge Den mengebend einsenden zu wollen.
Sochachtungsvoll F. Lindendering Schmeerftrage 30.

Auch liegen noch einige Dockon oto. zum Bertauf, bon der Austigen nech einige Dockon oto. zum Bertauf, bon der Austigen nech einige Dockon oto. zum Bertauf, bon der Austigen Berrührend.

Neuheiten

itt schwarzen und couleurten HaarfilzLoden- und Jagdhüten, Mützen einpfiechlt gefucht. General gegender der berbeiten wird bem Ritterzute in großer Auswahl

Chr. Voigt.

AUSVERKAUF einer großen Angabl elegant gerahmter Oeldruckbilder, Stiche, Photographion zu icht berobgleigter Wassen in des Koestler, Halle, Posistraße 9.

# Prische Austeri Goldschmidt's Wwe.

Ein tüchtiger Auhfütterer wird

Wilhelmstraße 23 Rittergut Kl. Lauchstädt. fint herricaftt. 28ohnungen mit Sa-fon fof. ob. 1. 3an. 1882 zu vermiethen.

Auction auf ber Maille von Tijden, Stühlen und Babillons, die ich hente aufgeho-ben habe, findet om Wittwoch, Nach-mittag 3 Uhr statt. Martini jun.

Mac man felbe einer Gen

mar Con fäch wir

fürz unb gem

ruh berf Ang

aber nad bem Rof

# Wein.

Der biesjährige nicht unb Weinanhang auf ben circa 50,000

Stode haltenben Beinbergen biefi-

ger Rittergüter foll

Donnerstag d. 6. Octor. 1881

Sffentlich meistietend verpachtet werben.

Resteutend meistietend wollen sich Mittags 1 Uhr auf bem

Mittergut Eulau einfinden refp. fich gur event. Befichti gung bei bem bortigen Inspettor melben Pachtung der Rittergüter

# Goseck u. Eulau

Lehrlings-Gesuch. In meinem Bant 11. Wediel-Geichäft findet ein ordentlicher junger Mann mit den nötigten Schulfennt-nissen Seine Sehrling. Ben-sion event. im hause. Ernst Haassongier.

Der Sohn achtbarer Citern, welcher bie Oefonomie erlernen will, such Stelle. Offerten mit Bebingungen sub R. H. durch Gd. Stildrath in ber Exped. d. Bl. erbeten.

Sejucht wer zum I. April 1882 in Salle eine herrschaftliche Wohnung mit 12 heisbaren Zimmern, Zwehör u. Garten, möglichs mit Verrestall u. Wagengelaß. Gesällige Offerten abzugeben Mühlweg 42 f.

# Treibriemen

ans bestem Kernseder und selbstgesertigt hat stets vorrätsig und empf. in gangd. Vreiten bis 6", besgl. vorzügl. Wahr in Bebertenen, Solsteter yn Wahrstenen in Wahr in Bedretten u. s. w. Ansertg. von Boppetriemen u. Maaß josort. Reparaturen prompt u. billigst. Bonneer, Halle a/S., Sattlermitr., gr. Ulrichsstraße 11.

Chocoladenfabrik von Fr. David Söhne Geiftstraße 1, Filiale empfiehlt rein Cacaos u. Chocoladen.

Erfte Beilage.

# Erste Beilage zu 14. 232 der Sallischen Zeitung (im G. Schwetsche'schen Verlage).

Salle, Mittwoch ben 5. October 1881.

Deutsches Reich.

Bertin, den 3. October.

— Pring Bilbe im von Preußen hat am Sonnabend Nachmittag in Begleitung seines persönlichen Abjutanten Hauptmanns v. d. Laufen seine Reise nach Thycl angetreten, no berselbe etwa die jum 19. d. Wite Allfenfalle nehmen mill, um einer Einladung bes herzogs von Coburg solgend, an ben Gemsenjagden theitzunehmen.

— Die Kronnringstin pan Schnaben und Sch

Gemsenjagden theitzunehmen.
— Die Kronprinzessin von Schweben und Norwegen hat am 1. d. an ihre Ettern in Karlsruhe einen tiesdewegeten Gruß zum ersten Wal vom neuen eigenen heim telegraphist. "Bunderschöhere, triffernebe Emplang, die liebeousste Gestlanzung und Theilnahme überall. Wundervolles warmes Wetter, bie Stadt iconftens beforirt; Lage prachtvoll. Alles noch wie ein

Die Revifion ber Auslieferung sverträge ift Gegenman bauerner Berhandlungen gwischen ben Ereinkabeten, und zwar schon feit ber Ermorbung nausschen ben Ereinkabeten, und zwar schon seit ber Ermorbung bes Zaren Alexander II. Bas man zunächst erreichen will, ist die Einstehung einer internationalen Commission zur Erstatung eines Berichts über die zieligen statsächlichen Berhältnise und eines Gutachten über die Zulässigkeit wirtsamerer Borschriften, wodunch namentlich der schabliche Einstill ber Internationale gebrochen, wenn nicht befeitigt mitte. Deutschland, auch se kroat ist unter mie meit es gestienzen wirte.

Deutschland, Desterreich und Russland sind in bieser Beziedung bereits einig, umd es fragt sich umz, wie weit es gesingen wird, and die übrigen Mächte zum Anschlusse zu bewegen.

Der diesseitige Bosschafter in Paris, Jürft Hohen 16.6, welcher sich jest um Anschlusse zu feinen Posten nach Paris zurück. Nachrichten, welche Monats auf seinen Posten nach Paris zurück. Nachrichten, welche fürzisch von Erkaltung ber Beziehungen zwischen bem Botschafter wind dem Keichsfanzler wisseln wollen, entbehren, wie verlästlich gemesket wirt, jeden Grundes.

Die Verseichnungen über den Zusschaft in Propungen

gemelbet wird, jeden Grundes.

— Die Vergantbungen über den Zollanlichluß Vermens ruhen zur Zeit vollstänig, und es dürfte die Alle Vergantbungen über den Zeit vollstänig, und es dürfte die Allebergalfichen ist. Die heurstellich unt eine Amburger Angelegenbeit enthypatifig entscheinen Waterie gewiß, vielleicht aber auch von der letztern vorleten Waterie gewiß, vielleicht aber auch von der letztern vorletont. Da jetzt dem Bernehmen ach regierungsfeitig, Werth darun gelegten wirs, gleichgeitig mit dem bekannten verharagraphigen Gelegentwurf auch einen genanen Schenansfelog eingebrüngen. In Hommung seinen man sich mit der Hertellung des Letztern, soweit die Witwirtung des Se natst erforerlich ift, nicht eben beeilen zu wollen, eine Tatit die verständlich ist, die aber unter Umfänden von unliebsamen Folgen begleitet sein kann.

— Wie der "Boss. Alle" aus Kiel gemehret wied, ist

planettu fil, die der inter teinfaleen von innersanien volgene begeietet fein kann.

— Wie der "Boss. 343." aus Kiel gemeldet wird, if jett auf die Beschwerbeschrift des Herrn Howalts in Sachen der Daumpfer "Sofrates" und "Diogenes" die Antwort des Minisfters des Innerne ersognt. Herr von Puttfanner erstärt, daß die von Howalt vorgedrachen Geschäpenunkt nicht veranlassen können, das Berbot wegen Anstaufens der Schiffe zurückzunehmen, welches auf Grund einer Retfamation des chieflichen Gesandten in Paris ersoglichen Verlangten Verlagen des an biefen Tage im preußsichen Sachen 17 645 402 Evangelische, 9205 136 Katholiten, 363 790 Auben, 42 517 Dissenten und Verlenge anderer Reisjonen, mögrend 22 006 Einwohner es vorzespezen hatten, in den begänschen Kragebogen die Angabe eines Religionsbetenutnisse auszulassen.

Ausland. Defterreich:lingarn.

Unter ungemein jahrreichen Beteitigung aller Bevölkerungsschichten fand am 2. b. bei hohenel be die Enthüllung bes von ber beutschen Sauler Johenel be die Enthüllung bes von ber beutschen Leieballe in hohenelbe errichteten Kailer Jofefs Derhun als fatt. In einen glangenen Charatterijit Kaifer Jofef's hob ber Festrebner Dr. Beiger hervor, daß berfelbe bie Einheit des Staates und folgich auch ben deutsche bei Einheit des Gestanter eine natürliche Sache, daß in einem Staate ber culturgebente Kactor das Steuer führe. Zu

formandiren ber der meissen der des eine ziemlich fritische zie worten ist. Nachrichten, die allerdings unverdürzt sind, meben, daß en mit einem Truppen volssändig geschagen, eerniet und zu Lebergade zezwungen worden ei. Anderereits ist ein Gerückt verbreitet, daß Ali Bey und die Anderereits ist ein Gerückt verbreitet, daß Ali Bey und die Ansurgentensährer im Einvernehmen kländen und jene Kämpse nur Scheinmandver siehe, um ben Uebergang ber Truppen Ali's zu den Ansurgenten zu bemänteln. Man spricht in einigen politischen kreisen vollschaften debantenauskauf über die innere Lage fattazssenden habe, daß zwischen Beiben ein vollständiges Einversähnliß herrsche und das Freih der erwägen. Aus einem erhalten habe, daß zwischen Beiben ein vollständiges Einversähnliß herrsche und das Freih den Mandsvern in der Ungegend von Nantes beigewohnt gaben, sind wieder nach Farts zurückgefehr. Eie sprechen sich m höchsten Grade befriedigt über die ihnen zworden fein böchsten Grade befriedigt über die ihnen zworden ferender Aussall der Mandver und zugleich sehr anerkennend über den Aussall der Mandver aus.

Schweiz.

3m Canton Baabt hatten sich in neuester Zeit Jesuiten gezeigt, ja, nach bem "National Suisse" haben sie in Montreur sogar eine Liegenschaft angetaust. Thatsade ist, daß in ber tatholischen Kapelle biefes Ortes ein Jenuit, B. Weck, ber früher in Freiburg war, ben Gottesbienst beforgt. Da bief Kapelle zu ber Pjarrei Bewei gehört, hat ber Staatsrath von Waabt ben Pjarrer von Bevel ben einzigen vom Staate anerkannten römisch-fatholischen Wijstichen aufgeforbert, ben unbestud anenenmennen unbefugt angenommenen Bicar Bed fofort zu entlaffen.

Sokales.

Sokales.

Der "Bezirlsveien Hale, den 4. October.

Der "Bezirlsveien Halle, den 4. October.

Der "Bezirlsveien Halle" des "Deutsichen Kellnerbundes" hieft gestern Nachmittag im "Toeater-Klaurant" unter dem Borsit des Gerran Pänel eine ordentliche Berfammtung ab. Nach Aufnahme neuer Mitglieder wurde zur Wähl eines Büreaus-Chefs an Stelle des seitsterigen Kaufmann E. Kaat geschritten und ging aus derselben Kaufmann E. Rößner mit großer Majorität hervor. Die Geschätte des Wirens werten von demsselbrischen mit dem heutigen Tage übernommen. Nach einem unstährlichen Referent des Berstikenden über ieine Wähnenbungaussubstiden Referat bes Borfitzenben über seine Wahrnehmungen beim jüngst stattgesundenen Kongreß des beutschen Kellner-bundes in Frankfurt a/M. und nach Erledigung interner Angelegenheiten wurde bie Berfammlung gefchloffen.

Aus der Proving Sachsen und ihrer Umgebung. Auf der Proving Sachlen und ihrer Umgebung, 
— Suhl, L. Oche, Dienkhheiten mebren fich in unferer 
Gegend von Tag zu Tag. Borige Woche ianden vom Oberhof 
gurücklehrende in der Nähe der Boigtschen Kestaution in Zelle 
einen mit Blut überströmten Mann bewäßtles auf der Chaussen 
fägigen Terteit gehabt und von, als er schauserton einen geringfägigen Terteit gehabt und von, als er sich nach Hauf begeben 
wollte, sterhsalten worten. Als er genauer untersucht wurde, 
sachen sich eine große Augsch Wessensche an Armen, Drust und 
Unterteib vor, von denen einige ziemlich gesährlich sein sollen.

† Auf bas bon ben Gemeinbebehörben von Weimar an bie beutsche Kaiserin abgesnbete Glückwunschelegramm ist Herrn Oberbürgermeister Pabs ist folgende Autwort zugegangen:
"Die Glückwunsche weiner keueren Bestessber wechte vor den eine der Gemeinberath Weimars mir an 2. Oktober istemutisch beben, geben mit bie freudige Beranlösum für alle Beweise der Abeltsahme während meiner ichweren krankele bertlich wie der Abeltsahme während meiner ichweren krankele bertlich ab damlen mit der Weisenderung, das ich in stete Berkindung mit meiner heimath bleibe, die des Segens meiner Citem thellhoftig ik.
"Tue Kaiserin Augusta hat ans Anlaß ihres siebenzigsten Geburtslages im Anbenken daran, daß sie mit ihrem hocheligen Water dem Verögerings Karl Friedrich dem Gestesbenfi in der altehrwürdigen Kirche zu Derweimar of beigewohnt, bieser Kirche einen sehr jöhnen Altarssum, Akunfür und Leuchter, geschenkt.

biefer Niche einen sehr schönen Altarschmud, Kruzisi und Leuchter, geschentt.

† Daß auch sinr ben Beschuldigten eine bet ihm vorgenommens gründliche Haussiguding von Autgen sein kann, schreibt man und Ra un die dur a, zeigt ber gestern sier fautzesintenen Krall, wonach bei einem Almosenempfänger — von den gesuchten Obsetten nichts — aber in einem verstedten Wintel zwei sänglt verzessen nichts der einem verstedten Wintel zwei sänglt verzessen vor den verstenen vor den verstenen verstenen vor den verstenen verstenen verstenen verstenen verstenen der in den kontrol wie der Verstenen vor der verstenen verstenen der verstenen verstenen der verstenen verstenen der verstenen verstenen, dat er deinach verstenen verstenen verstenen der und verstenen verstenen

### Bermifchtes.

Bermischtes.

[Bulfanische Ausbrüche.] Wie aus Meziko unter dem 26. September telegraphit wird, strömen seit drei Tagen aus einem kisher undeklannt gewesenn, plöstlich ausgedrochenn Multan in der Sierra de Ajusco entlose Ströme güdpender Avan, melche dezeits mehrere Drischaften gegen Meziko. Die entscheme Lundohner siehen der Klichung gegen Meziko. Die entscheme Cimwohner siehen der Etwente num Opfer gefallen sein.

— Am 14. und 15. August d. 3. ist auch Manila und Ungebung wiederum von einem heizigen Ernbeine heimglucht worten, das zwar die heitzigen und Ungebung wiedernen von einem heizigen Ernbeine heimglucht worten, das zwar die Heichgeitig ist des vorsährigen nicht erreichte, aber auch so zeung Schaden und Unheit in der Daupfladd der Hysitypinen anrichtete. Gleichzeitig ist der Vollan Manyon (in der Proving Albay) der Insel August der und is der entschlich eine Furcht dare Explosion in der Furcht der Explosion vor der Abaea (Manilahan). Amazagen zu vernichten.

[Eine furcht dare Explosion in erstigtenten Grüsch eines zum Andenten an den verstordenen Prässerum Schusse der Agusteld dagediatenen Transerzotesdienste. Eine nach Demoer bestimmte Wagentladung mit Publiede Konden am Schusse der Ausgentladung mit Publiede Konden am Schusse der Ausgentladung der Verlegebeiten für der Verlegeben der Verlegebeiten für der Verlegebeiten für der Verlegebeiten für der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten für der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten der Verlegebeiten d

Blume ber Duft.
Die Frauen sind, wozu bie Manner sie machen, und die Manner in Vicedenland, äußerst arzwöhnisch und misstrausich in Allem, was ihre Hamilie betrifft, batten freng darauf, daß ihre Frauen und Tachter die zieglie Beschenheit und Jurufckglung beobachten. Fast stets die Augen niederschlagend, scheinen die Vicedinnen die Kunst des Geschneit vopperten Neis verleißt. Am Alben jedoch, wo die Bitung soon zienlich weit vorzeichtenten haben die Konstellen der verleißt. Am Alben jedoch, wo die Bitung soon zienlich weit vorzeichtenten ih, haben die Frauen größere Freiheiten und bort kann sich auch die Vatur ber griechischen Frau freier entwickeln und weit zur zur Geltung kommen, jene schießen vor ist fertwaren in der den weite gur Geltung kommen, jene schwachten, poetisch-rümmerische Natur,

bie alle Borzüge, aber auch alle fiehler eines Temperaments in sich schließt, in welchem bie Phantasse übermiegt. Besonders interessant ist es, die jungen Mädchen in Athen zu beobachten, voie sie beim Sonnenuntergang am offenen Fenster oder auf bem Balcon siehen und hinausschauen in die sodie Dämmerung, die sundendng dunert, wenn der Jönnen bis zum Benits im Orangesarbe straßt und vosenroch die Gespiel der Berge-auflichen Wöhren bie Erreg ein verse Aller aus ihren die fich Zentig in Arüngeriche fragit im respirator der Spiet ese Verglieben, mährend die Ferne ein zertes Blau annimmt, das sich hell gegen den tiefer gefärbten Hintergrund der Meeressläche abeiet. Da fann man die rämmerischen Mödden von Athen mit Muse betrachten. . . Bovon mögen sie wohl träumen? Bielleicht sind einige unter ihnen, die, praktischer wie die übrigen, sier Blieden Merer zwenden, mus nu erhäben, od nicht ein weiter Schliemann im Hydaus anlangt, um seine Millienen zu den stäten eines Auftenienferie aus Weiser zu der Weiserlagen. Michienierin aus Liebe zu der Springen zu ein Augentungen, Michienierin aus Liebe zu der Sprach Homer's niederzulegen, wie dies dei Fräulein Kastromenos, jest Frau Schliemann und Ehrenbürgerin von Bertin, der Fall gewesen. Aber ach, sie werden lange warten miljen, denn ein zweiter Schliemann sinder sich so datd nicht wieder!

Schliemann sinder sich so bald nicht wieder! Die silngeren Franen in Orteickenland bieten in ihrer äußeren Erschiungeren Wenden im Orteickenland bieten in ihrer äußeren Erschienung wein Bemerkensdversche dar, da sie in der Alebeng der Wode des übrigen Europa solgen. Nur die alten Frauen sallen durch ihren Kepspung auf. Das in Jöpse gestockene Haar unwindet den Kepspung auf. Das in Jöpse gestockene Haar unwinder den hehre Kepspung auf. Das in Böpse gestockene Haar unwinder den sich solgen in der nicht eine Kepten wird der Arten frauen sich wird, ihre kriegen, siede Berzierung entbeseinen die keiter. Aber mit der Zeit sängt almäsig diese alshergebrachte Tracht an zu verschwinden, edens wie bei dem Wännern die Fulnanella schon dem Oberrocke hat weichen müssen, die man dei keinem der andern gebilteten Bestler sinder, is die lumissienheit der älteren Frauen, mährend die Bestler sinder, ist die Unwissenderichen Bie bekannt, errefreuen sich die Griechen noch nicht allzulange ihrer politischen Freiheit. Unter der stirtsischen Schulen für Knaden. Die Wächen – Schulen datten erft aum einige Schulen sitz Knaden. Die Wächen – Schulen datten erft aus der neuesten

für Anaben. Die Marchen Schulen batiren erft aus ber neuesten Beit, und die griechischen Mütter ließen es fich eine besondere Sorge sein, ihre Töchter in die Schule zu schieden, um fie der Wohlthat bes Unterrichts theilhaftig werben gu laffen, Die ihnen felbft berfagt gewesen war. In einem Klima wie bas Griechenlands ift es nicht zu ver-



mögen

Die Morber ber Bittme Pattom] in Berlin, Soneiauf ben Unbern zu malgen.

| N. | Ab. | 133+ Sorau ..... Cottb.,Guhen, | Cottb, Gabon, | Posen, Soraul, | Sample | Posen, Soraul, | Sample | Sampl 133+ ... 734 1050 . } ... ... ... ... 12 916+ 1045

Personen - Posten.								
	Vm.	Vm.	Nm.	Nm.	Ab.			
Von: Halle	. 6		8					
in : Salzmünde	1	745		445				
von: Halle			3					
n: Lauchstädt	1			55				
von: Lauchstädt	1				518			
n: Schafstädt	1				6			
von: Salzmiinde	1	815			541			
n: Halle	1	10			780			
von: Schafstädt	430							
in: Lauchstädt	515				1			
von: Lauchstädt	525				1			
in Halle:	1	738						
m Mano,	1							

### dmui bus:Fahrzeiten für die Winter:Saison.

Abgang von Trotha:			Abgang von Giebichenstein:			Abgang	pon	Salle
Fruh	7	Uhr,	Früh .	71/4	Uhr,	Früh	10	Uhr,
Machm.		"	Nachnt.	11/4		Nadim.	2	
Ubende		"	orr "	3	"	21bende	4	#
"	83/4	"	Abends	61/4		Mbende		11
			"	9	"	"	10	

Wochen=Heberficht ber Reichsbant.

Mizam fchließum Ali Nizo fchen Do gleichfall er foll o ton Rep theil rehi weshalb bes Sul Mahom

fammt bie Rai toria ur richteter gangen. Fahrftu fich zu e beim B

foloffer birect 1

bam wi nach T Gotha men w

Abwese

Herren comm ber De glieber

bezw. bie De fälliger wirb, foulbe revib fionen abgeor

noch, Reiche Gefan Bentre Wits.

benfter fpenfti Mann frei, th

bembe bracht

Der

Rrem! Mittl

berlag auch t ber in bebed

Die Gint.

unver

brant

unbet

und Gifer

interifeiner Brat

ligen belle einig gena herrf

petbi

8) das Erumdfapital 120,000,000 unverändert.
9) der Vetrog der umlauf. Noten 11) die fomiligen täglich fälligen Berbindläcketten 20 die fonstigen Passiben (5,6425,000 Jun. 103,611,000 Jun. 103,

12) die sonstigen Passischen . 388,000 Jun. 132 000.

Getreisehertigt von A. Wagner & Sohn.

Jahr 28. den A. Crober 1881.

Seute war die Kauffullt für alle Krittle etwos undiger, ater leptnotite Breise ind wieder bemiligt moden.

Wegen D. 12 Säde à SS Kilo brutto 734-246 K, mittlere
Baare 210-231 K, geringere 190-207 K.

Voggen D. 12 Säde à SS Kilo brutto 185-201 K, frinstereinight 204 L-3de à 75 Kilo brutto 185-201 K, frinstereinight 204 L-3de à 75 Kilo brutto 185-201 K, frinstereinight 204 L-3de à 75 Kilo brutto 185-207 K.

Verter D. 12 Säde à SO Kilo brutto 185-270 K.

Vales Dr. 12 Säde à Kolo brutto 28-234 K.

Natio Dr. 100 Kilo Dr. 10

Lupinen à 1000 Rilo netto fehlen.

Hanges Noggenstroß 32—36 .# pr. 1200 Pfb bas Schock. Warfainenstroß 20—25 .# pr. bito.

Baffainenstroß 20—25 .# pr. bito.

Beffiges One 450 .# pr. Etr.
Unswärtiges Oen 2,50—4,50 .# pr. Ctr.

# Bekanntmachungen.

Bom 20. September d. J. ab werten die bereits mit durchgehenden Wagen I./II. Classe sowie mit Schlasvagen und Closet-Einrichtung verschenen Nachteourierzüge a. Nr. 11 Abfahrt von Berlin (Potédamer Bahnhos) 81° Abends, Absahrt von Horlin (Potédamer Bahnhos) 81° Abends, Absahrt von Horlin (Potédamer Bahnhos) 71° Borm, mit directen Anschlüßen die Strasburg und Basel, d. Nr. 12 Abfahrt von Frankfurt (Wain Beset Bahnhos) 11° Abends mit directen Anschlüßen ab Basel und Straßburg,

h. Nr. 10 Abends mit directen anippanische Straßburg,
Antunft in Halle 754 Borm. mit directen Anschlissen bis Leipzig.
Antunft in Berlin (Potsdamer Bahnhos) 1035 Borm.
sowohl zwischen Anschlissen Cassel-Cangerhausen-Berlin, als auch zwischen Cangerhausen-Halle und umgelehrt auch Wagen drifter Classe mit sich sübren.
Frankfurt a. M., den 17. September 1881.
Königliche Eisenbahn-Direction.

# Landwirthschaftliche Winterschule zu Merseburg

Lallu WIT III billattille William it in William Beiterichte hierfelbst wird am 15. October er, eröffact werben.

Aumelbungen von Schilern sind verben.

Aumelbungen von Schilern sind rechtzeitig an ben Haupstehrer Herre Germ Allens, Reumarts VII. 38 sier, un richten und wird berselbs zu ieber erwünsichten Auskunft und zur Mittheitung des Schulptans gern bereit sein. Die Schule, welche von der Austruft und zur Mittheitung des Schulptans gern bereit sein. Die Schule, welche von der Verbern Zusche von ber Provinzial Austruftenendste Beurtheitung ihrer Leifungen gesunden. Sie ist im vorigen Jahre von 33 Schülern besacht werden, die in zwei Abtheitungen von 10 Lehrer Litterricht erhalten haben.

Unterricht erhalten haben.

Werfeburg, ben 28. 3ufi 1881.

Werfeburg, ben 28. 3ufi 1881.

Der Vorstand

des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins. Schönian.

Einladung jum Abonnement

uhlich's Sountags = Blatt.
Uhlich, beginnt unter ber jetigen Nebaction sein viertes Quartal. Dasselbe vertritt auf religiösem Gebiete ben Standpuntt ber heutigen freien Geselbe vertritt auf religiösem Gebiete ben Standpunkt ber heutigen freien Gemeinben. Es will erbauend, besehrend in seinen Areisen wirken, um von seiner Setle aus mitzigheise and ber Töffung der schwerzigenden Argaen ber Gegenwart, soweit bies ein Matt vermag, den were Politikt noch Socialismus treibt, sondern kür Freiheit der religiösen Argae und für ächte Humanität eintritt. Daß neben größern Anflägen und Gebiehen religiösen Innstits eintritt. Daß neben größern Anflägen und Gebiehen religiösen Innstits sleiften kundlich, Auch sit bei seige Abeaction bemäßt, in einer Serie von "Erimerungsblättern" die Leier vertraut zu machen mit der religiösen Entwidselung der vierziger Jahre bis auf unsere Tage.

Uhlich's Sonntages Alatt foster po Laurtal durch die Post bezogen 75 Pk., dech nimmt auch jede Buchhandlung Bestellungen darauf an.

Ragdeburg, im Sept. 1881.

# Hallesche Ausstell.-Lotterie.

Biehung am 20. Sctober d. 3. Hauptgewinne 28. p. M. 15000, 10000 5000. 3000 etc

im Ganzen 3000 Gewinne 23 LOOSE à 1 M. find von ben beiten unterzeichneten Stellen, fin Biebervertaufer mit entsprechen bem Rabatt in gu bezieben.

Gegen Beifügung von 20 & erfolgen Voofe und Lifte franco.

A. Molling, Generaldebit in halle a/S.

J. Barck & Co. in halle a/S.

E. Schering's Pepsin-Essenz, nach Vorschrift von Br. Oscar Liebreich, Professor der Arzneimittel-Lehre an der Universität zu Berlin. Acute Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverschleimung, die Folgen übermässigen Genusses von Spirituosen u. s. w. werden durch diese angenehm schmeckende Essenz binnen kurzer Zeit beseitigt. Preis per Flasche 1 .# 50 .% und 2 .M.

E. Schering's reines Malzextract.
Bewährtes Nährmittel für Wiedergenesene, Wöchnerinnen und Kinder, sowie Hansmittel gegen Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche .# 0,75.

E. Schering's Malzextractnit Eisen.

Leicht verdauliches Eisenmittel bei Blutarmuth (Bleichsucht) etc. Preis per Flasche # 1,00.

E. Schering's Malzextract mit Kalk.
Schwächlichen Kindern, namentlich solchen, welche an sogenannter "englischer Krankheit" (Rachitis) leiden, zu empfehlen. Preis per Flasche # 1,00.

Droguen, Chemicalien, deutsche und aussche Schering's

ländische Specialitäten empfiehlt Schering's Grüne Apotheke in Berlin, N., Chausseestr. 19.
Niederlagen in Halle a/S. in allen Apotheken.

Mlle gurudtretenden Brüche heilbar. -Dr. Krüst-Altherr, Brucharzt, Gais, Et. Appenzest, Schweiz.

Eine neumildenbe Ruh mit b. Ralbe Täglich fr. Janer'iche Burftchen. fteht zu vertaufen in Reideburg 77. C. Hunsch, gr. Steinftr. 65.

Bum Quartalwechsel! Bum Quartalwechsel!
Addingending auf Bagar, II.
Addingending Arabeggienag, Wedenwelt, Bisp. Astarbergienag, Wedenwelt, Bisp. Astarbergienag, Wedenwelt, Danstienbl., Bartingendingen, Beitung, Ithira Beitung,

Ein junges gebittetes Matchen aus anftantiger Familie fucht als Stube ber Bausfrau ober auch als Berfäuferin balbigst Stellung. Diferten unter A. B. 10. burch Ed. Stüdrath in ber Exp. b. 3tg.

Reitpferd-Verkauf. Reitpferd, Guchs, für fcweres Be-wicht, fteht gum Bertauf

Dornftedt Rr. 1. Saamen und Reffelbusche Gunft: und Rewerbe-Ausstellingt (Kunft: und Gewerbe-Ausstelling au Afcheröleben: lobend an erfannt) sind in verschiebenen Größen wieter augesettigt und werben ben unter Garantie verlauft. G. Schütze, Afcheröleben,

Mart Dr. 19.
Mir mein Colonials und Farbes waaren Beleichgit fuch per 16. Roo, ober 1. Decbr. a. e. einen foliben jungen Mann ale Sommie.
Fr. Grunert, Eisleben.
Füt Brauercien 2e.
Ein ichmiedesteieren Keffel, 1234
Ar., ein Kilpfdiff weiß Pontonflech, 2191 Ar. Indalt, beibes so gut wie ven, find billig wegen Mangel an Raum zu verfaufen. Wo? sat Edd Ch. Eindrach in b. Erp. b. Bl.
Eine englische braume Etute. 9

Eine englische braume Stute, 9 Jahr alt, 1,67 Meter hoch, gut geritten, frührere Ginfhamer und zu jetem Dienit geeignet, sieht zum Ber-tauf. Preis 1830 Mart. Abe-res beim Ehteratt Schumm in Ramburg a.S.

Z. X. Mittwoch.

Bweite Beilage.



DEG

# Zweite Beilage zu 12 232 der Hallischen Zeitung (im G. Schwetschke'schen Verlage).

Salle, Mittwoch ben 5. October 1881.

Telegraphische Depeschen.
Ronflantinopel, 3. October. Die Entsenbung Ali Migam Pascha's nach Egypten erfolgte aus eigener Enfelissium des Sultans. dien bei des Kabient betragt wurde. Ali Migam hat den Austrag, die Ursachen der vortigen militärischen Demonstrationen zu erzeinben. Ali Hudd Bet, welche elechfalls and Egypten absgamganisch, dat eine politische Wilfison: er soll an den eventuellen biplomatischen Vortragten wirden Keprischanten der auswärtigen Easten und den Keprischanten der auswärtigen Easten und den Keprischen der Veleire es dieser unterlassen das, die gegenalische der Veleiren der Veleire unterlassen das, die gegenalische des Sultans durch eine Keise Keise des Gutans durch eine Keise absgefandten des Sultans durch eine Keise absgefandten des Sultans durch eine Keise absgefandten des Sultans durchennen.

Mahomed Ber ist den verben augezuntene ere Cannan gan eine seiftung beigegeben.
Kaire, 3. October. Dem Khedi ve ift heute früh ein Telegramm bes Sultams zugegangen, welches die Befriedigung des Sultams iber die Bentung ausbrüft, die in der Tage ber Olinge in Egypten eingetreten sei mb zugleich die Antunft zweier Kommissare anklindigt, die dem Khedide zur Geite stehen sollen.

Deutsches Berin, den 3. October.

Dem Magistrat und der Stadtverordnetenderfammlung von Berin sind auf ihre an den Kaiser und an
die Kaiserin aus Anlaß der Bermäßlung der Pringsstin Alle
toria und der sistenen Hochget des großerzaglichen Kaares gerichteten Glückwunschsches siehe huldvolle Dantsagungen zuge-

Friedrich Franz, von Gottes Enoden Großberzog von Medlendurg, kürft zu Wenden, Schwerin umd Rogburg, auch Graf zu Edwerin, der Lande Worf zu Edwerin, der Lande Weiterstellung der Lande biermit zu vernehmen, daß Wir beschoffen deren, einem allegeneinen Janke in Ingere Etald Sternberg belten und beneichen am 16. Rovember d. 3. eröffnen zu lossen, das in bescheben ann 16. Rovember d. 3. euch albout personntlich einfinder und, nach getärenber der Gesche vorder, nämilch am 15. Rovember d. 3. euch albout personntlich einfinder und, nach gedügernber Kannelbung die om folgenden Zuge in Universitätie der Besche vorder, dass der Verlager von der Verlager der Verlager

Ausland.

Ausland.

Bien, 2. Oftober. Auch bei alte "Presse" giebt in einem Telegramm aus Petersburg jett zu, doß ber char im Laufe bieser Boche nach Barthau reisen werde. Boraussschild werbe ber dierreichische Light wie der Aboche nach Barthau eisen werde. Boraussschild werbe ber dierreichische Light wie eine Abarthau gehen. Die Bestätigung der gangen Weldung ist allerbings abzuwarten, benn in amtlichen Kreisen sind nach nichtbergleichen Einzelichen Gegen. Die Bestätigung der gangen Weldung ist allerbings abzuwarten, benn in amtlichen Kreisen sind nach nichtbergleichen Gingleiten befannt. Die "Neue Freie Presse bedauptet, daß die Rezieung im Jinbild
auf die Borzänge in Civoscie (worunter wahrscheinlich die beabschätigte Einsührung bes Wehrzsselses und der angeblich erwartete
Weberstand der Teinosciener dogson gemeint sis verfassen werden der erwartete
Weberstand der Teinosciener dogson gemeint sis verfassen. —
Füberständ der Teinoscianer dogson gemeint sis verfassen. —
Füberständ der Teinoscianer dogson gemeint sin der konner in nur mehrere Gebrizgsdatteren wurten bort bereinigt.
Ferner sollen Trazisatel six Samuthiere angeschaft werben. —
Füslaß beim Ganaber der Stechtschaft konner in werben werden. —
Füslaß beim Ganaber der beische Kreinspissen konner uns mitstärische Deputationen empfangen werden, foll laut Weldung einiger Blätter eine Deputation des österreichischen Zonnerierleichen.

Paris, 3. Alteber. Die surchbare heftigleit der redolutionären Reduer der letzten Berfammlungen veranlaßt mehrere Blätter, auf diese Gesapt singuweisen, dem der eingereichen, nun haben die bestängt, das ein die Stellen Berfammlungen veranlaßt mehrere Blätter, auf diese Gesapt singuweisen, das der "Rational", noch mich tringen, wer haben noch Golieje und Aumee, man vergesse aber nicht, dass der zu kande der Wahn abspektungen, ver haben noch Golieje und Aumee, man vergesse aber nicht, dass der aus Tunis lauten sehr benunthigen. Die Fuslagiare eines den Ghardmann nach Tunis abgegangenen und noch eingetrossen, erw Schulpf von D

wieber bavon, bağ ber Bapft die ewige Start zu verlaffen gebente. Das faifertiche Luftschlof Miramare bei Trieft wird gegenwärtig in Stand gefett. Gin allerdings unverbürgtes Gerücht will wiffen, Bapft Leo (?) werbe baffelbe beziehen und zwar Ende Ottober.

Lottales.

Dalle ben 4. October.

Den herren C. Ragel jun. in, Trotha und R. Mehrle bier ift vom Dentichen Batentamt ein Batent ersteilt auf Neuerungen in ber Saturation schwer saturirbarer fäcifigateiten (Rubensiste und Zuderfall) Zusab zu B. R. 9007.

gunigierten (Rubenigie und Judertait) Schat gu V. R.
9007. — Mit nächften Donnerstag Abend 8 libr nehmen im
"RenenTheater" die so beitebten allwöchenlichen SymphonieConcerte ber 40 Mann furten Capelle bes Hern Stackmusst.
Direttor Hall e wieder ihren Ansing. — Auch die Sing-Acabem ie eröffente nach längerer Paufe wieder ihre Uedungsfunden:
Dienstag, ben 11. Oktober cr., Rachmittags 5 libr, im Saaleber Bolfsichule. Geüdt wird das "Requiem" von Cherubini,
welches am 19. Rosember cr. zur Aufführung gelangen sein!
— Der Turnverein "Kriesen" biett gestern Abend im Bereinstolal, Müllers Bellewei" unter bem Sorist bes Hern Kaufmann Ernst Rösner seine ordentliche Generalversammlung abbieslied beschäftigte sich mit der Rechnungslegung und den Borstandswahler.

bei dem Unfall zu beklagen.

Bericht
über die Sitzung der Sichtbeterokneien-Versammlung
vom 3. Oktober 1881.
3n Erlebigung der Sichtbeterokneien-Versammlung
vom 3. Oktober 1881.
3n Erlebigung der Tagebordnung wurde wie solgt verkandelt:
1. Neft, derr Göd fin 3. And 5 de des mit dem Alimmertmeister
vorft und dem Altergatischsiger Veren über die Bedauung der 1. g.
Goltesdarchveite unter in 13. April 1877 absycholifenen Berkrager,
foll unter Anderen die Ubernahme der Strogenbeteuchtung Seitens
der Staat 3 Jahre nach dem Zeitymukt erfolgen, wo die Bedauung
einer Stroge ober der der Bedeund der Vernahmensen
geiner Stroge der der der Bedeund der Vernahmensen
Jahre entlypticht. Die herre Boeft und Beger dahre Vernahmensen
Jahre entlypticht. Die herre Boeft und Beger dahre vortragen
Jahre entlypticht. Die herre Boeft und Beger dahre der Vernahmungen entagenrichen, in schen der Bedautung der ihren isten der Verlagitien der
Jahren der Stadt zu übernehmen. Wenngleich die Bertragebeitinmungen entagenrichen, in schen der der Verlagitient belitzmurche dolfelde und wie bei Betragnet auch auf das bei Ukebrachtunge der Straßensbelrauchungskoßen auf die Stadtaffe fest üblige
Berjahren hin, och leichte die Betrammung das dein die ner
Statung dom 11. Affra er. ab. derr Boeft der be dein der
Betragnen der in Schar er. der Der Boeft der der der der der
mit, danüber im Schar finder in der führeren Beichterie der weiten.

2. Reit. dere Stein hauf. Die Anwohner der Kutzengaffe
Appopnicht, Golfe und Vehnann haben fich keiner der

nommen werden, 2. Ref. derr Steinhauf. Die Anwöhner der Kurzengasse Kuppendick, Bölke und Lehmann haden sich bereit erklätt, die auf 850. A veransiglagten körlen zur Gertellung eines Kanals in der bejagten Gasse unter der Bedingung zu tragen, daß von uhnen keine

### Der Brand Des Mostaner Raufhofes (Goftinoi Dvor).

entoeten. Der Auffof, eine Art orientalifder Bagar, gehörte zu ben intersfinntesten Baulideteten ber halb assaufigen Syarenfabt. In einer heutigen Gestalt wurde er zum Theil unmittelbar nach bem Brande von 1812 aufgelührt. Der Gostino Door ist dem heie Brande von 1812 aufgeführt. Der Gefinn Deor if bem bei-ligen Apor bes Kreml gegeniber gelegen und von ber alten Eitz-beile burd einen freien Aug grierenn. Der Kaufthof feige fich ans einigen wanzig ber Hauptionte parallellaufendem Erachen, Linien-berichte der altmostdomitiche Kaufmann, sem Beschen, Linien-berichte der altmostdomitiche Kaufmann, sem Beschen, Linien-berichte der altmostdomitiche Kaufmann, sem Beschieben, dinien-berichte der altmostdomitiche Kaufmann, sem Beschieben und turch eine Breitertiglir und farte eisenne Stangen verschollen wurte. Borbem patten bie Kaufleute auch ihre Wohnungen un Kaufhofe, eit Jahren jedoch wohnte Bliemand mert bert, du es berboten murte, auch nur ein Strechholz in ein Jahlen anzuglin-ber, es war nicht erkauffen und auch der ihrenfiger Kälte nicht zu herzielt un nur eine Der baseh von der bei einen Dern der Sahfahier, de allein einen Derb dasen burtfen, um baram ben Thee zu abereiten. Die läben wurden bei Eindruch der Racht ge-schoffen. Bete "Leine" in tem Bazar hatte ihre Specialität; in

ber einen san man nur Pelie, in ter anderen nur seibene, in ter tritten nur wollene Stoffe. Eine gange Linie" enthielt vorwiegend heiligenbilder, jum Tehel solde von ter sostaaten Arbeit in Good und Sitber gefaßt; dies Zeile bieß baher die golene Linie, "Zolotaja Linia"; hier lagen auch orientalisse Wissen und Kosharceiten aller Art jum Berfaus. In einer anteren Linie befanden fleich Sinder mit den verschenen Gegenstänen sist in Gemallage. Die Kausseune lich werden heiner anteren Linie befander na Kastan; sie hielten sich vorschmisch hinter ten Ladentissen und Kastan; sie hielten sich vorschmisch hinter ten Ladentissen und kastan; sie dieten sich vorschmisch hinter ten Ladentissen und kastan; sie dieten sich auch eine Kastan die Verlagen der Verlagen und vor der der der Verlagen der Verlagen und vor der der Verlagen der Verlagen und vor ihauert die der Verlagen der Verlagen und vor ihauer die Verlagen und vor der Verlagen und vor der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und verlagen der Verlag

Kinder in meiner Umarmung gerade so wie wir bagestanden, aber wir wurden getrennt und ich sah die Meinigen nicht wieder. Dich endlich selber ausgebend, schudte ich soviel Wasser als möglich, um 

Unichtusgebilhren (die fic auf rund 220 + 128 + 139 = 487 Å belaufen würden) verlangt werden und ihnen die Bauerlyarniffe und et Unichtusgebühren und Wurte fommen, die von der Cheichtigen Kreichtig einzusiehen find. (184 Å 10 Å.) Da der Siadt aus beier Unichtig den geren Kreichtig einzusiehen find. (184 Å 10 Å.) Da der Siadt aus beier Unichtig deren Kreichtig ein und der Date der Stadt ein d

ifträge und als Supesenman, von an eine gelegt hat, den bisherigen Etchbertreter hern Immermeister Bringert und als Erighter, weicher das int frankteitsjalber niedergeigt bat, den bisherigen Etchbertreter hern Immermeister Bringert und als Eright in der Erichhard och eine Erichte der Erichter Beitret der Erichter der Erichter der Erichter der Erichter Beitret der Erichter der Eri

bringung verschiedener Dereildere arishiesen konnen.
Die Stempelfreiheit von Rechnungen im Baarenhandel.
Auf vielsach an uns gerichtet Anfragen erwidern wir diernit,
daß alle ech ten Rechnungen im Waarenhandel, gleich
viel von weich em Bertege, von der Kechgiempelagdade ausgescholfen find. Wenn die Form der Rechnung ündes nur gedraucht
wird, um die flempelpflichtige Schlighord pp., que reifen, also den
Woshig der die flempelpflichtige Schlighord pp., que reifen, also den
Woshig der der Bertologation einer Waarengeschäftes zu beurfunden, jo unterliegt wenn der Werth des Gegensfinance des Schäftste
1000 Waarf übersteigt; eine solche Rechnung zweifeliod der ihre des
peladgade wie die Schighorden und die anderen unter 40 des Tarifs
bemielden Zweif dernenden Leuntundungen.
Die Hondelfen mer.

1000 Mart iverstegt) eine vong exigency der miter 40 bes Tarifs bemjeiden gwei die Schiptonen und die anderen unter 40 bes Tarifs bemjeiden gwei die keige, den 4. October 1881.

Die Farbeilung der Taatsunedaillen an die Aussteller der Getverber und Judhärtie-Ausstellung zu dalle.

Der Getverber und Judhärtie-Ausstellung zu dalle.

Der Auchruckeret und Buch dan dinn zu der Meisteller der Getverber und Buch dan dinn zu der eine der Getverber und Buch dan dinn zu der liegen der der der der der gräftig Stolberg Werniger volleigen worden, ehn gatoreit au Bisend han dinn zu der liegen der der lindfatif "für geweidlich ein der Elmfatif "für geweidlich ein der Menden der der der eine de

innerung an die ausgezeichnete Probepredigt des Ansommenden-hatten die Piarrfinder es sich nicht verlagen tonnen, ihre Au-neigung und Freude durch Geschente auszudrücken und überreich-ten hötzer im Piarrbose durch Deputationen einen Regulator, 2-werthoole Kobriptible und ein ortsäbliches Gesapodig in Proche eindand. Die nun folgende Dantrede des Geschentlen verbreitete sich über die ethischen Aufgaben des driftlichen Predigers der Gegenwart und verseugte durch ibre Währne und herzische ker Gegenwart und verseugte durch ibre Währne und herzische kinks-einschung in der Kriche gu Kleinkopna sand am XV. p. Tr. durch den Sup. Dr. Jahr aus Weißensels in Assistang mehrerer Geschlichen statt.

— Ariedrichreda i. Ih. 3 Oktober Mes

folgente er die E ftop beo aufblipe Blatte, 1 aunadft unbefan ren Aftr

birect gu reflectiri n ät den Pelizei ; Etage, mirflich

eintraf, binaue : (6 retten. 29. b. 9

Er aber nun Be Matche wünfchu glaubte, Sprung mit ben fahr fal und feft

und 2. und 28. Ziefenhe Sergean riettenfti burg. — feld. — und A.

hausgaft
— Ein
Zwilling
arbeiter
Beidari
Stehr ei
horn ei
eine Lo
Cohn,

Ban 23 im Bu miffien Einficht

Umtebl ter St

term.

ichen @ Sa.

elten dese Am. D. Zapk aus weigenzie in Alpitenz meyerer Gestlitichen statt.

Friedrichrod i. Th, 3. Oktober. Als vor einiger Zeit des bestellimmte Gerückt auftauchte, unsere hobe Staatsrezierung wolle die Gotho-Optenier Bahn mit der Arnstadt-Almenauer und Ersurt-Suhleer Bahn wurd eine Eisendahn von Obtenis nach Allerbeiten Genmanntigesellischeft diese außerordentlich günftigen num wichtzen Projectes, besinder Am Wedenschrieber für der Kontant, eine Vertliere Gomanntigesellischeft diese außerordentlich günftigen und wichtze Projectes, besinder Am die Verwendere, zu Augen gemacht, indem sie des gange Terrain err Aus die Georgenthal, 1½, Stunde von Friedrichrote, mit sämmtlichen auf tiesen kiedender gemacht, mehre dahen fallsche erwendere haben sollten Tauftlich erworden haben soll, um Georgenthal zu einem Kisturorte erste Anges zu erreben. Die Baulicheiten zu einem prachtoslen Aufrage die ersbeien. Die Baulicheiten zu einem prachtoslen Aufrage die ersbeien. Die Baulicheiten zu einem grachtoslen Aufrage die der den die der Ausgeber der Ladarz hat — Dant gnätigiter Staatsbilfe — jett auch eine neue Leichenhalle, ähnlich der unserigen erhalten.

——— Gstig, 3. October. Eine beachtenswerthe Würde

Staatshiffe — jeht auch eine neue Leichenhalle, ühnlich ber umferigen erhalten.

— y— Gotha, 3. October. Eine beachtenswerthe Würdigung treuer Dienste erfuhr teser Tage die seite 25 Jahren in der hiesig, an Verschaftschus da Castelanin jungirente Umgere am mt datunch, das anlässich dieser Islamsfeier das Würzerschussellegium eine Collecte veranitaltete, erene Erzebniß der Indienterablegium eine Collecte veranitaltete, erene Erzebniß der Indienter der hierarche überreicht wurde.

3. die Wiltiat an wärter im Bezirt des 4. Armeecorps ist solgende Stelle vacant: Delissic, Bolizsiserzeant, 900. A. jährlich und Preie Wohnung, auf Lebenselt, muß gebienter Unterschsichte sien, gute Handschilt und Rächtenheit bestigen; Bewerdungen an den Mazistrat ju Delissich.

3. die von Angelfrat zu Delissich.

3. die aus Sangerbausen geschrieben wird, passierte baseichte Merz Ragh jährt von Noverennen nach Wien. Betantlich das bieser sonschlich von Noverennen nach Wien. Betantlich das bieser sonschlich von Noverennen nach Wien. Betantlich das bieser sonschlich für die Erdanung der Gisenbohn Querturt — Oberröbt in gen hat verzangenen Freitag Situng gehalten umd beschiossen, eine Deputation nach Berlin zu entlenden, welche der bem Minnister sür össerung des Lüsteriken, Maybad, im Sinne einer beschlichigtern Föderung des Unternehmens vorschliss werden soll.

ausgelooft sind, 5. M in biesem Jahre. Das ist ein hibischer Beitrag ju ben Kofen bes Amtes, das, wie jest im Meningen, die Geschworenen wochenlang in Anspruch nimmt.

3ahresversammlung des Bestalsju-Bereins der Froding Jahresverstellung der A. Driober. Das Vocalomité hat zur allgemeine zigtiedengelt die Vorarbeiten benehet, namemilich auch, wos als nach hervorzugeden ist, eine Mitglieberliste der Angemelderten aufgeber der Vocalomite in der Vocalomite der Vocalomite



ue ue

ies uf ne en in

er e-

ft

Wit a fir von mi ide a Euriofum.] Wit welchen unberrechendaren Factoren der Aftronom sich absinder muß, derme er die Sonie und nachten eine Gelehrte Trouvels sa, derme er die Sonie und nachten der Connentral mit tem Spectres stock von die der Gelehrte Trouvels sa, der die eine Gelehrte Trouvels sa, der die eine Gelehrte Trouvels sa, der die sieden die Gelehrte Trouvels sa, der die aunsteiligente Spectra). Er deridiete dorster in einem sssentiele mungten schendigen Belate, man zedroch sich ten Kopf über die Utsade und sindie fie gundeft natifitied in Borgängen und ter Sonne, die an sich nehe undektamt sein müßten. Dem gegenüber glüdse nun einem anderen Aftronomen, Tachini, der Kadweis, daß die gange tählschafte Ersteinsteine den sie Sonnenstrahlen von ihrem Chieder and dem Bedachter bin reste Sonnenstrahlen von ihrem Chieder and dem Bedachter die Sollen, tras om 3. u. Abente ein diet a da da ausgeprechen z. ? (Reien Ursade.) In kuntenhal, iner Basslatt von Klut, tras om 3. u. Abente ein vertuger Eumohner sein Dunft auch einer Ifeinen Beruntreuung an. Er vohet, ein Beite unschlied sienes Ifeinen Beruntreuung an. Er vohet, ein Beite unschlied sienes Ifeinen Beruntreuung an. Er vohet, ein Beite Sonnen son and de nicht an Stehe füger.

Deth sin welchen se fied befand, ein. Der Wann führte auch mittlich seine Dehung ans. Als er aber mit einem Beligebeanten eintras, niß des Wätchen abs Fenster des Jimmer zweiter Einer Arbeiten and fahr es Algampiater Heitung von 29. d. Mits. "Ein bier dehe die gegen.

Deth sin er der den der eine Berufter des Jimmer zweiter und henn sand ab ehnten als Leiche liegen.

Deth sin er den Erteit. Sie überhäufe ihn mit Borwürfen und hrang fäliesstil ein Bett ver den alle ein Welten mit der fich gegensberfahren. Aus ehne glieber aus der National der in Bervönlichen der ein Wer

and Ujer tam."

Siviffands-Register der Stadt Halle.

Wetdungen am 3. Oktober 1881.

Aufgeboten: Der Schneider M. Seyferth, Charlottenströfe 1.

und S. Howing, Lindenstraße — Simmermann S. Schmidt und B. Bowingten, Richtstadorfer — O. Jernstraßen.

Richtstad of Kreib. — O. Stüngerings 21. — Der steinermann E. Bedmidt in Stüngerings 21. — Der etterstraßen 16. — Der Weibeter D. Riehen und M. Redist, Wagerburg. — Der Fabritarkrier A. Heber und 5. E. Beganer, Bitteriel. — Der proft. Auf Dr. med 6. E. M. Sombodd, Dommtisch, und 8. M. E. Bombodd, Schmig Strieb. — Der proft. Hatz Dr. med 6. E. M. Sombodd, Dommtisch, und 8. M. E. Bombodd, Schmig Strieb. — Der Motter D. Richtstadier 14. und 8. Joffmann, Ropelkneaffer 7.

Schoten: Dem Golffer S. Hypold ein Sohn, Nichtelle Parabausgasse 13. — Dem Waler Dem Kaufmann G. Dit Bullings-Sohn und Zochter, Liebenauerfloße 16. — Lem Bullingsberich Schoft, Befeinerfließe 3. — Dem Mauter S. Beidardt ein Sohn, Michrell S. — Dem Mauter S. Beidardt ein Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Mauter S. Beidardt ein Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Mauter S. Beidardt ein Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 6. 1. — Dem Multiger W. Stöhen wir Sohn, Midgerlung 8. — Dem Maldisenmanter W. Stöhens wir Schoft ein Sohn, Mührglaße 6. — Dem Mautigermänker S. Lüpfenberg eine Sohn, Mührglaße 8. — Dem Mitchtstat M. Lüpfenberg eine

Socher, Buckereiftoss 13. — Ein unchel. Cohn, Steinweg 6. —
Dem Anpiricanies & Madensson ein Schafter, Liebenauerstraße 50.
— Tem Burcaviener R. Deshmann ein Schaft, Liebenauerstraße 50.
— Tem Burcaviener R. Deshmann ein Schaft, Liebensson 17 Tage, Rephritik, Indiglick allmit. — Des Dambarbeiter Steiner 18. Behand Louis 18 Tage, Architekt Indiglick allmit. — Des Dambarbeiter Schafter 18. — Der Baumann Worg Worgen, 30 Jahr 2 Manut 8 Tage, Diobetek Mettinerstraße 19. — Der Gommann Worg Worgen, 30 Jahr 2 Manut 8 Tage, Diobetek Mettinerstraße 19. — Der Greichschiert hermann Radiod, 29 Jahr 3 Wonat 5 Tage, Beitrierstraße 19. — Der Gommann, 1 Jahr 10 Monat 7 Lage, Menthalit, arube littlicklick giber 19. Diobetek 19. — Der Gommann, 1 Jahr 10 Monat 7 Lage, Menthalit, arube littlickliche 48. — Der Schaftmann Rabbers Diete Schaft 20 Menthalitäter 18. — Der Kriedmann klobers Diete 34 Jahr 9 Monat 21 Lage, Alterlichwäcke, größe Wahltige 25. — Tes Handtarde 11 Lage, Brechtwafall, Scalbers 21. — Des Reuturs Allersteilte Schaft Zocher Johns 30 Wonat 12 Kage, Gungenichminhight, Eibermauerstraße 7. — Des Raufmann 6. Die Sohn, Der Schaft, Schaft Zocher Der Wahlter 18. Medick 20 Menthalitäter 22. Lage, Edwach, Ethernauerstraße 18. — Der Wahlter R. Beidart Sohn 18 Jahr 18 Wonat 28 Lage, Rungenichminer 18, Kreit Lochie sachstraße 51. — Des Robligaturer 3. Lage, Menthalitäter 18, Meret Lochie sachstraße, 2 Jahr 2 Wonat 28 Lage Lighter Hinna, 8 Lage, Krämpte, Lemith, — Demith Wingsteiner 18. Magenburche Sohn bennt 20 Ment 18 Bagenburch 2 Lemith Wennte 20 Menthalitäter 2 Lemither Magenburche Rennte von 3 Met 4 Leftsber.

Bagenfriecht Cohn hermann, 5 Jahr 18 Tage, Braume, Olemity,

Ringefommene, Preende vom 3 bis 4. October.

Arouhring, dr. Oberft d. Rienflädt a. Mindigen. dr. Baron
d. Saltagd m. Abc. a. Frankfurt. dr. Gen Agent Wolf m. Gem,
a Faugen. dr. Oberfehrer Schneiger m. Gem. a. Bamborg, dr.
Celon.-Impleror Ged en. gram u. Bed. a. dale. dr. Zechniler
Midhorn a Nachen Brit. Schlimmun a Welman. dr. Referendar
Sacobi a. Moghburg dr. stud. jur. Schlier a. Breislan. Die
drin, Kauff, Neumann a. Homburg, Schreiter a. Richberg, Möder
a. Nitenburg, Töbring u. Wolfdigmitt a. Leipsig, Aefinfarb a.
Obbeln, Wülnd; a. Beitlin, S. Gröhmann a Weihanfels, Finchs a.

voeren, Mung a verun, s. Gromann a Weispiele, Kiuff a. Better a. Etipsig, Schmidt a. hanvoer, Ebert a. Mühhaulen Moldfe a. Berlin, Mothulf a. Civier Schmidt, a. Grever, Schwieber, Buncrintin a. State Grever, Schwieber, S

a steinault. Jagarden Arten in Prick ermich in Schaft an Bertelber Zhomas a. Seissjust. Candwirth Ermich in Schaft and Bottott der Arten Der Geber a. Bertelber a. Bertin Dr. med Borrbaupt a. Betretwer Frau Jimmermann in Kan. a. Salpmünke. Dr. Grof Rado in Bedlenung a. Ungarn. Dr. Hobbitan Biff mann in Krau in Dr. Hobbitan Biff in Arten in Krau in Dr. Hobbitan Biff in Arten in Krau in Dr. Hobbitan Biff in Arten in Boul in

Director Küln a Staffurt. Dr. Fabriloni Truh u. hr. Habrilant Seils a Columy.

Millicher Sei. Dr. Mitterguitseisper v. Mochwig a Moien.
Dr. Derlederr Many a Mojen.
Dr. Bentlerr Willer a Mexidor Mojedburg, O. Viert.
Debolin a. Web. Die Horn. Rauft Beifing a Mojenein. Müller a Garist, Dernigf a Mojedburg, Aunea a Seiphi, M. Diener a.
Treben, Minbe nn. Lochter a. Braumschweig. Dr. Mentier Abgiund a. Mojen.
Drebolin a. Dienbodh.
Veruitscher Deil. Dei dyrn. Rauft. Dreicher a. Lanbeshut, Richting a. Cripatt, Mod. a. Bleenburg.
Blidmar a. Bemmen. Dr. Sainer Danfs a. Globicau. Dr. Director Drecheller a. Mierbadwig.
Robittant Theide a. Maabedura.

Telegraph. Coursbericht der Hallischen Zeitung.

Berlin en 4 Ectober 1831.

Bergisch-Wärliche 12/30. Dertgischeiße A. C. D. 250 50.

Betalische 1831.

Bergisch-Wärliche 12/30. Dertgischeiße A. C. D. 250 50.

Betalische 1831.

Berliner Geterische 55 50. Gombarden 286.—

Realifrungen.

Berliner Getreide-Vörse.

Betjen (aelber) Ectober 240 75. Bepti-Wai 231.— 1586er.

Bogen. Ectober 190.— Ector-Woode. 184 50. April-Wai 172,50,

1857

Gerfe 10. 150 - 195.

Dafte (Specifischer) Ector-Woode. 147 50.

Eptirtus los. 37 60. Detb. 37 80. April-Wai 54 60, rubig.

Rüddl 1802 54 60. Detor. Koode. 54 10. April-Wai 56,30.

Coursbericht von Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

Matter 21. Annholdre et. Activen 1841, 55. Berglich-Märtliche Stamm-Activen 1881.

Berlin-Anholtre et. Activen 1847, 55. Berglich-Märtliche Stamm-Activen 1219.

Berlin-Anholtre et. Activen 1847, 55. Berglich-Märtliche Stamm-Activen ACD.

Alf 30. Moling-Aubulgfin Edmm-Activen 101, 10. Dortumho-Gronau
Activen 50,75. Brongolen 624,50. Defterreich Gereit-Watten 644,

— Armifläder Bant-Activen 1749.

Detton-Gommandt-Nuthelle 181,—

Drutifiche Alf-Wille, Gonfole 166.—

Brutifiche 474, Gonfole 166.—

Brutifiche 474, Gonfole 166.—

Brutifiche 474, Gonfole 181,80,801 globen 173,45.

Butfliche Roten 173,45.

Butfliche Roten 173,65. Butfliche Soten 173,65. Butfliche Roten 174,65.

Rutifiche 476.—

Renbeng: [dwantenb.

# Ban eines Infanterie-Kasernements 3u Halle a/S.

Submission.

Behuse Berdingung der Terrain-Regultrungs-Arbeiten — beranischlagt rund 17000 ... ist ein Ternin auf Connabend den 13. October er. Kormift. 11 Uhr Onrean der nuterzeichneten Garnison-Berwaltung — Zimmer Kr. 18 hieszen der nuterzeichneten Garnison-Erwaltung — Jimmer Kr. 18 hieszen der nuterzeichneten Garnison-Engareth — anderanmt, wo auch vorher die Subsichensbeingungen und der Kosen-Anschaft während der Dienstslunden zur ister ausliese

Tie Betheiligten werten hierdurch auf die im 39. Stüd bes diedjährigen Amstellaltes aud die 1164 abgerudte Bekanntungdung der Jauptverwaltung der Staatschlates aud die 1164 abgerudte Bekanntungdung der Jauptverwaltung der Staatschlates auf 1852 und 1852 und 1852 und bei Staatschlates von 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam gemacht, der Kömmerrergeichniste der getünzigten Schalberschreibungen in der Kömmerrer und 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam gemacht, der Kömmerrer und 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam gemacht, der Kömmerrer und 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam gemacht, der Kömmerrer und 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam dem 1850, 1852 und 1853 mit dem Bemerten aufmertsam dem 1850, 1853 mit dem 1850

tem Leihamte, tem Stattfefretariat,

ben Boligeisetretariaten und ber Magistrates Registratur ausliegen. Halle a/S., ben 28. Septbr. 1881. Der Magistrat.

Stadtgymnasium.

Der Unterricht des Winterhalbjahres beginnt Dienstag 18. October 9 Uhr für das Gymnasium, 10 Uhr für die

Vorschule.

Die Priffung der neu angemeldeten Schüler wird Tags vorher, Montag 17. October von 9—11 Uhr vorgenemmen.

Nasemann.

Hemerbliche Beichenschule 311. findle a/S.
Bezinn bes Winterhalbigders Sountag en 16, b. Mts.
Unmelbungen jum Besuch tes Unterrichts werben auf der hiefigen städtischuschlie im Waagsgedause entgezengenommen.
Donorar 3 Waart pro Danatal.
Dalle a/S., b. 3. October 1881. Der Negierungs-Baumeister.

Bibeln, Bejaugbücher,

Schulbücher,

Lexica, Atlanten, auerhaft gebunben, zu billigen Breifen empfiehlt Max Köstler, Boftftr. 9.

# Die , Mittelschule 66 Halle a. d. S., Villa "Ludwig etc." mmt noch Schüler für die Sexta auf. Dr. J. Harang.

nimmt noch Schüler für die Sexta auf.

Cröllwitzer Actien-Papier-Fabrik zu Halle a/S. Ului Millei Ablusi Faului Faului Au salla af. d. d. cie zesnte ordentsige General Berjammlung der Cröllwitzer Action-Papier-Fadrik sintet am 29. October 1881, Bormittag 12 Uhr in dem hiesigen Gasthof zur stadt Kamburg statt, zu welcher die Beren Actionaire bierdung eingelaben werden. Nach § 26 des Statuts ist nur derjenige Actionair stimmberechtigt. Melder mindeltens sint sieher den einer der unterzeich etten Estelen hinterlegt dat. Die hinterlegung der Action in der Zeit vom 16. die 22. October diese haberes während der geschen die Estelen hinterlegt dat. Die hinterlegung der Action in der Zeit vom 16. die 22. October die Geschichaftskasse in Eröllwis des die hinterlegung der Action in der State vom 16. die 22. October die Geschichaftskasse in Eröllwis die der M. F. Ledmann in Salle a/S.,

" herren Becker & Cie. in Leinzig,

" Detbrück, Leo & Cie. in Berlin ersolgen.

ersolgen. Die Acien sind mit einem Rummer-Berzeichnis einzureichen, wogegen bie Ausbändigung ber sir die General Bersonmulung legitimirenten Einrittstarte ersolgt.
Der gedrucke Geschäftsbericht tann bei den vorgemannten Stellen und die den Deren George Meusel & Co. in Oresden vom 24. October a. c. in Emplang genommen werden.
Gegenstände der Tagesordung:

1) Mittheilung des Geschäftsberichts und der Bilang über die Geschäfts-

1) Mittheilung des Gefchisberiches und der Engesofdung:

1) Mittheilung des Gefchisberiches und der Bilan über die Gescherche vom 1. Juli 1880 bis 30. Juni 1881.

2) Beschubsfelsung über Decharztrung der geseten Rechnung.

3) Wahf von Auflischerathsmitgliebern.

Satte a/S., am 3. October 1881.

Der Aussichtsrath der Cröllwitzer Actien-Papier Fabrik.

Luckwig Betheke, Vorsissender.

### Eine Wassermühle

untigg ben 16, d. Mts.
untigg ben 16, d. Mts.
uterrichts werben auf ber hiefigen städtingegengenommen.

Der Regierungs-Banmeister.
Nitka.

Wittmoch, den 5.d. W.,
Nachmittag 2 Uhr werbe
Kind fischne stet en gliebe kämmer im Besten von 5 Sidd meistige kämmer im Posten von 5 Sidd meistige kämmer im Meistigen Sidd meistige kämmer im Posten von 5 Sidd meistige kämmer im Posten von 5 Sidd meistige kämmer im Meistigen von 5 Sidd meistige kämmer im Posten von 5 Sidd meistigen von 6 S

Berwalter, Hofmeister, Kutscher, Haus u. Pfer: befnechte weift nach Pauline Fleckinger, fl. Schlamm 3.

Land: und Stadtwirth: schafterinnen werden ge-fucht u. nachgewiesen d. Pauline Fleckinger, fl. Schlamm 3.

Gin fcones Rittergut in Thurin-Ein foones Mittergut in Thurin-gen mit 335 Dorg, antem Ader und Biefen foll preiswerth bei haffte An-zahlung verkauft werben. Anstantf an Selfstäufer Balther, halle, Strobhoffpige 10.

# Forst-Ausstellung.

In ber forfilichen Ansstellung zu Salle a/S. foll Sonnabend 8, October von Borm. 11 Uhr ab eine größere ver von Borm. It tyr as eine großere Luantität Poljabschnitte et., welche sich auch zu wissenschaftlichen Samm-tungen eignen, meistbeitenb gegen so-fortige Bezahlung versteigert werben und werben Kaussussige bagu eingelaben. Der Königl. Dberförster Brecher.

# Wirthschafts-Inspector.

Bur faft felbstäntigen Führung einer Juderfabrite Wirthschaft, Prov. Sachfen, wird ein gebilbeter, erfahrener energischer Cetonomie = Inspector por 1. Januar f. 3. bei gutem Gehalt

geluck.
Nur folde, bie ben Rüben- und Nä-benfamenbau wie alle übrigen Theile ber Oefonomie gründlich verstehen und das burch Zeugnisse beweisen können, wollen sich durch die Herren Soikfart E Klose in Halle als. bei und welben

melben. Einzureichen ist 1) selbstgeschriebener genauer Lebenslauf, 2) Abschriften ber Zeugnisse, 3) Photographie.

### Bortheilhaft.

Bortheilhaft.

Blöglich eingetretener Familienver-bältniffe halber ift eine neu und febr folib gefertigte Richeneiurichtung (tiefern naturpolity) und 2 große Riederichränte billig zu verfaufen. Die Wöbe, fteben bei Derrn Walter Naumann, Breiteftr. 8, woselbft jede Ausfunft ertheilt wird.

# Grosse Bratheringe,

ianber gebraten, belitotu. in pilanter Sauce, berfende täglich frijch bas ca. 10-13-3af froo. jur 3. d. 30 d. Nachashus. August Schröder, Olifeefischeri in Cröslin, Reg. Bez. Stralfund.



# Tages-Kalender und Lokal-Anzeiger.

### Mittwoch ben 5. October:

Mitchiche Auseise.

3u U. G. Kraueri. Ab. 6 Katechismuspreblgt Archibiatonus Pfanne.

3u Neumarti: Ab. 6 Missonshime Aafor Höffmann.

Bathiften. Gemeinde: Ab. 8 Gottechenft Missignaben Kr. 2

Königl. Univerkistär Bistischet (Wilhelmus Kindignaben St. 2

Königle Kindignaben St. 2

Königle Kindignaben St. 2

Königle Kindignaben St. 3

Kindignaben St. 4

Kindignaben St. 6

Kindignaben St

# Stadt-Theater.

Mittwoch den 5. October 1881. 10. Borftellung im I. Abonnement.

Kabale und Liebe, bürgerliches Trauerspiel in 5 Acten von Friedrich von Schiller. Donnerstag: Der deutsche Michel.

Wahlverein der vereinigten Liberalen. Donnerstag ben 6. Anguit or. Abends 8 Uhr öffentliche Bor ofigung im Renmarti Schiefgraben. Tagesorbnung: Reichstagewaftangelegenheit.

Der Borftanb

Haßlerscher Vereitt. Donnerstag ben 6. October Nachmitt. von 4 bis 1/,6 Uhr Uebung für Sopran und Alt im Saale ber Bollsschule. Um zahlreiches, pünktliches Erscheinen bittet

Bauer's Brauerei. Donnersing erstes grosses Schlachtelest, pray Bellfleifd, Abends biverfe Burft und Suppe. F. C. Müller ses Schlachtefest, früh 9 Uhr

F. C. Müller.

8-12 U. für herren, D. 1-4 U. f. Damen, D. 4-7 II, für derren Wontags, Mitthousis, S. 14 U. f. derren, D. 1-4 U. f. Damen, D. 4-7 II, für derren Wontags, Mitthousis, B. 15 U. f. derren, D. 1-4 U. für Damen, bon 4-7 U. f. derren. — Cool., Schweit. Maly, Riefen, Selfiel, Effer, Moor. — aromatich, Höltenwache, gruddell. Malferdeder ut eber Lageiget. Un Sonn- U. Selferagen ist de Unique in Angelschen. — Etgant einzertätzte Etwaren stehen Angelschen ber etch. — In Restaurant aufe Klös.

Bolkskuche (große Märkerstraße 9). Marten, ganze Bortion 25, halbe 13 & (am Tage vor Benutung zu entnehmen): ebenbafelbst, bei Renzmann, Geiststr. und Schartngassende, und Bellson, Aleinschmieben 10.

# Geschäfts-Verlegung und Eröffnung

Dem Beifpiele größerer Statte folgenb, wo bie meiften und feinften Butgeschäfte fich in ber erften Etage befinden, verlegte ich mein

Putz-Geschäft bem bis jest von mir innegehabten Lotale Martt 24 in bie

. Ctage des Sanses Leipzigerfir. 99, numittelbar neben ber Utrichefirche. Dit biefem meinem icon feit 24 Sahren begründeten Geschäfte werbe

Atelier zur Anfertigung feiner und hochfeiner Garderobe berbinden, beren Anfertigung unter meiner perfontichen Leitung geschieht.

Deutsche Bekleidungs-Academie zu Dresden besucht, bin mit ter Gensur "Vorzüglich" entlassen werben, und

Sit, Ausputs, gediegene Arbeit u. Geschmack anlangt, auch Vorzügliches zu leifen.
Mein Butgeschäft ist mit allen Nenheiten der Saison ausgestattet und bitte ich bie geehren Derischaften um gütigen Bestad.

Angelie Leitensteine Der Der

Leipzigerstraße 99 I. Gingang in der il. Brauhausgasse.

Geschäfts-Verlegung. Dein Rahmafdinen-Gefdaft ift verlegt

von gr. Schlamm 10B nach 103 Leipzigerstraße 103,

bem Saufe bes herrn Bruno Fre G. Neidlinger.

1 gelbiider Leoub. Hund, stößtes Exemplar, ichön gedant u. dressit, stebt zum Bertauf in Halberstadt. Raberes Rud. Mosse, gr. U.s Schnets Rud. Mosse, gr. U.s Schnets Executive.



Ericheint in ca. 10 Bogen ftarken heften in elegantefter Ausstattung

Preis pro Quartal (3 Gefte) 6 Mark.

Das foeben ausgegebene October beit 1881 von "Norb und Gub" enthält bie erfte große belletriftifde Arbeit Serr und Fran Bewer, Novelle von Baul Lindan.

Sächsisch-Thüringischer Dampfkessel-Revisions-Verein zu Halle a/S.

3m Monat September er. wurten an Untersuchungen ausgeführt: 15 innere Revisionen.

57 äußere del. 10 Wasserbructproben, 38 Centrifugen-Untersuchunger

Prehlitz - Meuselwitzer Briquettes.

Unsere Briquettes von ganz vorzüglicher Qualität halten wir hiermit zur gest. Abnahme empsohlen. Bestellungen erbitten wir durch unseren Bertreter der Firma

Otto Westphal Filiale Halle a/S., seinzigerstraße 35 (Ede Leinziger Plat).

Die Direction
ber Prebliker Braunk. Act. Geschlschaft Meuselwiß.

Mein Bureau befindet fich von jest an

Parfitrage 18 parterre. Molling, General-Debit der Ausstellungs-Lotterie.

Berliner Weissbier-Salon, Bernburgerstrasse 33. Deute Mittwoch ben 5. Octobe

👺 Grosses Extra-Concert 🏖 bes Königl. Musitmeisters Herrn S. Hess aus Löbejün. Aufang 8 Uhr. Gutrée 30 Big.

Sandwerker-Dildungs-Verein. Gesangs-Concert im Neuen Theater.

Der Ertrag ift bestimmt jur Ehrengabe unferes ertranten Landsmannes bes Boltstichers Karl Weise ju Freienwalde. Die Eintritts-Karten sib vorber im Cigarengeschöft bes herrn Kitzing für 25 & ju haben, an ber Kasse 30 &, woselbst bie Programme ju eintheimen sind; boch werben ber Miltibatigkeit keine Schranten gesetzt. Der Vorstand.

Merseburger Circus Herzog. Merseburger Strasse. Circus Herzog. Strasse,

Beute Mittwoch ben 5. October 1881 7 1/2 Uhr

Hrillante Vorstellung.

Bautiden find: 1. Mai: Schulguadrille, aer. von 4 herren mit 4 ber besten Schulsperte bes Warstalles. 1. Mai: Volusifies Manider, ger. von 6 Damen n. 6 herren. 1. Mai: Doppel-Concurren, ger. von 6 Damen n. 6 herren. 1. Mai: Doppel-Concurren, ger. von 6 Damen n. 6 herren. 1. Mai: Doppel-Concurren, ger. von 6 Damen n. 6 herren. 1. Mai: Doppel-Concurren, ger. von Goutied'or. Peterstrup, Kudshengli, vorsef, von Hr. Dir. Hers, ger. von Goutied'or. Peterstrup, Kudshengli, vorsef, von Hr. Auftreten der Geretidingen Miss Elisa in ihren Egercitien zu Piere. Unifreten der berühnten mulitalischen Clowns F. u. M. Price. Anfireten der berühnten mulitalischen Clowns F. u. M. Price. Anfireten der berühnten mitstellichen Clowns Foot u. Duanh, Maitreten des englischen Clowns Dappy Afhhy. Miss Abbere burch Bladate.

Worgen: Grosse Vorstellung.

Billet:Berlauf in der Sladt: Cizarren Hanklung von Steinbrecher & Jasper, Nathhans, von Sermitt. 11 bis 6 11hr Abbs.

Feine

Holzgegenstände

Bemalen u. gur Spritz. arbeit, fowie Borlagen in großer neuer Auswahl und vollftanbige

Spritapparate halt beftens er

G. A. Noll, gr. Miricheftr. 7.

Erthellung von Auskunften the darrasterne nach alle Tridin der Weit. welche die Wirtschaft auf einem größe-ren Gute erient, such per 1. Januar 1882 oter auf Wunsch auch früher Keltung als Sithe bes dausfrau. Keferenzen seinste. Auf hoben Gehatt votre weniger gesehen, aber Zageheig-teit zur Kamitie beanhyndt. Geft. Offerten unter A. V. 649 beföre. Haasenstein & Vogler in Salle a/S.

10 Stud Ferfen verfauft Schönnewith Rr. 2.

ns, von Bermitt. 11 ow Gript 85 Concessio- A uswanderungs-nirtes A B U R E A U

Deckung des Por gratis suger Vereinigten Staaten von Nordamerika

Gebauer:Cometfchte'fche Buchbruderei in Salle.

Christian Glaser

Talle a/S größtes Lager aller Sorten aller Sorten Defen, als: Kod., Heit., Füll., Regulir., Rüchen. und Kanonenöfen, Kanonenöfen, Platten, Rofte, Dfenrohre, Belagsplatten, Schornstein-auffäge u. Reparatur, billigft.

parair. billigit.

Jahrif u. Lager team.por celer
Sparberbe für Hiele und haudyaltungen bemährte von Spiteme.
Alleinige Bertetung für Hotle u.
Umgegend von Fraeufel's PatentKoch und heiganlagen.
Badoleneiurichtungen neuester
Construction.
Leichte und schwere Schwarzblecharbeiten bester Ausführung.
24 arose Klausstraße 24.

24 große Rlausftraße 24.

Die obere Etage in bem neuerbauten Saufe Albrechteftrage 31 ift noch zu vermiethen und jett ober Renjahr, ober Oftern zu beziehen. Räheres Steinweg 33 Parterre.

Am Frierichsplat 10 ift ein Laben mit Wohnung im Parterre, sowie berrschaftlich eingerichtete größere Woch-nungen in ber Bel-Gtage und bem obe-ren Stock vom 1. April 1. 3. ab zu vermielben. Näheres Steinweg 33 Borterre.

Magdeburgerstraße 6 find große herricastitice Etagen, im Ganzen oder getbeilt, per 1. April 1882 zu bezieben. Röberes Dorotheenstraße 3 I.

Vermiethung.
In meinem Haufe, Gütchenstraße Nr. 19, ist die II.
Etage, bestehend aus 6 beisbaren Stuben, A. nebst
Küche, Keller und Jubehör,
zum Preife von A. 800 per
annozuvermiethen und per
1. Januar event. 1. April
1882 zu beziehen.
G. Spiegel.

LOOSO ter Gewerbes u. Industries Andustries Industriellung in Salle ale. 1881 à 1 M find 311 haben bei Ed. Stüdrath in ber Erp. b. 3tg.

Kranken jeder Art ertheile ich Rath u. Dilfe, selbst bei gang veralteten inneren wie äußeren Leiben und Gebrechen. Auch verspreche ich Rose

u. heile nerv. w. rheum. Zahnschmerz augenblidl. Sprechzeit jeben Bormittag. Barteky, Apotheker.
Spiegelgasse 13.
NB. D. Wasser ist mitzubringen.

Zeitschriften

bes In- u. Auslandes beforgt prompt die Buchhandlung und

J. M. Reichardt, Halle a/S., Schulberg 20

Familien=Nachrichten.

Entbindungs=Anzeige.

Durch die Geburt eines fräftigen naben wurden hocherfreut Albert und Marie Schröder geb. von Bätinchem. Rittergut Ehdorf.

Wittergut Eşbort.

Vermählungs-Anzeige.

Edmund Bergmann,
Adele Bergmann
geb. Trenkmann
empfehlen sich als Vermählte.
Rittergut Kitzen,
den 3. Oktober 1881.

Todes : Unzeige.

Freunden und Bekannten die trau-rige Nachricht, daß am 3. October Nachmittags 1/2 Uhr mein liebes Toch-terchen Else nach turgem schweren Krankelager entschlaften ist. Berw. Emitte Führ geb. Merkwitg.

gefucht. Räberes sub O. z.
12699 durch Rud. Mosse,
gr. Ulrichsstr. 4.

Telellenjuchende jeden Betruff placert n. empfield intet bas
Burcan Germania, Dresden.
Die tieftrauernden hinterbliebenen,

